

Doppel-Geburtstag

Zum 850. Jubiläumsjahr von „Capellen an der Arlefe“, seit 1910 bekannt als „Kapellen/Erft“, wurde der Heimatverein „Kapellen-Jonge“ im Jahre 2005 gegründet. Im Jahr 2025 stehen damit gleich zwei Jubiläen an: Lesen Sie hierzu und zum Heimatverein Näheres auf der Seite 12.

Gast-Autoren

Die Gastbeiträge zu den „Chancen und Perspektiven 2025“ gehen in die zweite Runde. Diesmal lesen Sie Texte von Jürgen Steinmetz (IHK), Clemens Stock (in Kirche und Schützenwesen engagiert), Thomas Jentjens (Lehrer) und Boris Pasternak (Tierheim Oekoven). Lesen Sie ab Seite 4.

Saison-Auftakt

Bereits am 10. Januar findet das nunmehr 18. Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützenzüge statt. Es findet im beheizten Festzelt auf dem Kirmesplatz in Kapellen, Eingang Talstraße, statt. Schirmherr Frank Hasels-Reuter. Seite 2.



ALDI Süd

TIEFPREIS HIGHLIGHT

50% SPAREN

14,99

In dieser Ausgabe



Bürger-Frust: „Die Stadt ist uns Antworten schuldig!“

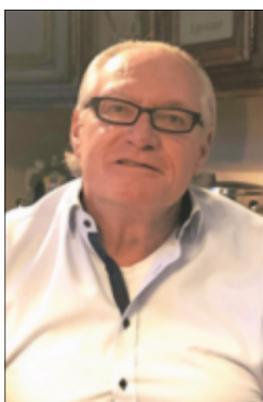
„Die Behandlung durch die Stadt war mehr als enttäuschend. Die Stadt sollte uns Bürger doch eigentlich unterstützen, das exakte Gegenteil ist erfolgt“, zeigen sich Bianca Frohnert und Michael Mensing als Sprecher der aktiv gewordenen Bürger immer noch tief betroffen. Noch schlimmer: Auch heute, ein knappes Jahr nach dem zum Scheitern gebrachten Antrag aufs Bürgerbegehren, gibt es noch keine Klarheit, wie es weitergeht...

Wevelinghoven/Kapellen. Zur Erinnerung: Als die Flüchtlings-Unterbringungsmöglichkeiten der Stadt immer mehr zuliefen, kamen der Bürgermeister und seine regelmäßige tagende Fachgruppe auf die Idee, dem Land einen Teil des Lange-Walker-Geländes (kleines Bild oben) für die Errichtung einer „Zentralen Unterbringungs-Einheit“ (ZUE) anzubieten. Schnell fanden sich Nachbarn und Bürger zusammen, die diesen Standort aus den unterschiedlichsten Gründen (wir berichteten) für ungeeignet hielten. Am Ende setzten sie sich für ein Bürger-Begehren ein, scheiderten am Ende damit jedoch aufgrund eines Formfehlers. Michael Mensing von der Bürgergruppe: „Wir wurden von Anfang an als Gegner behandelt. Wir wurden diffamiert und in

die rechte Schmutzdecke geschoben. Man warf uns unlauterbare Motive vor.“ Höhepunkt sei die Ratssitzung gewesen, in der Bürgermeister Klaus Krützen von der „Axt an der Wurzel der Demokratie“ gesprochen habe. Und in der dann das Bürger-Begehren von der Ratsmehrheit begraben worden sei. „Dabei gibt es doch kaum etwas Demokratischeres als ein Bürger-Begehren“, ereifert sich Bianca Frohnert, Sprecherin der aktiv gewordenen Bürger, noch heute. Seitdem sei allerdings wenig passiert: Hin und wieder würden auf dem Gelände die Sträucher beschnitten, sonst herrsche dort Ruhe. Auf Nachfrage (auch der Erft-Kurier-Redaktion) kommt aus dem Rathaus nur der Hinweis, dass hinter den Kulissen Gespräche und Verhandlungen mit der Bezirks-Regierung laufen würden. „Die Flüchtlingszahlen sind rückläufig. Das wird jetzt noch verstärkt durch die Entwicklungen in Syrien. Wäre es da nicht sinnvoll, weitere Maßnahmen zu stoppen? Ein Moratorium auszurufen, um die Lage neu zu überdenken?“, fragt Frohnert in Richtung Bürgermeister. Immerhin würde die Tatsache, dass die Stadt Kapazitäten abbauen würde (Zelte am Hagelkreuz, „Monti-Hotel“, „braunes Finanzamt“), eine deutliche Sprache sprechen. Und Froh-



Bianca Frohnert hadert noch immer mit der Stadt.



Michael Mensing ist selbst auch Jurist. Fotos: -gpm.

nerst verweist erneut auf eine alte Position ihrer Gruppe: Eine dezentrale Unterbringung der Flüchtlinge mache eine Integration eher möglich als Massen-Unterkünfte mit 400 oder 600 Heimatlosen. Ja, fügt sie an, bei einer ZUE sei die Integration der Flüchtlinge nicht das Ziel, weil sie eher „Durchgangsstation“ sein solle. Hier sei anfangs von nur sechs Wochen Aufenthalt in der ZUE, bevor sich anderenorts eine längerfristige Unterbringung anschließen solle. Doch diese Zahl habe sich deutlich geändert: „Später war von drei Monaten, jetzt ist von 18 Monaten die Rede. Und bei der Bezirks-Regie-

rung steht gar ‚über 24 Monate‘ zu lesen.“ Fasse man das alles zusammen, könne man nur zu dem Ergebnis kommen, dass die damaligen Beschlüsse auf einer anderen Flüchtlingslage, auf einer heute falschen Faktenlage erfolgt sei. „Macht das nicht eine neue Entscheidung des Stadtrates erforderlich?“, fragt Bianca Frohnert mit Nachdruck. In diesem Zusammenhang weist sie zudem darauf hin, dass es vor einem Jahr noch geheißenen habe, dass die Stadt bei einer ZUE Geldsparen kann. Heute stehe aber fest, dass die Stadt das Container-Dorf auch im Falle einer ZUE errichten (und finan-

zieren) müsse, haben die aktiven Bürger herausgefunden. Und die Sprecherin der aktiv gewordenen Bürger fragt: „Ist ‚Lange-Walker‘ nun vom Tisch? Es steht zu lesen, dass das Land größere Flächen sucht. Die Stadt ist uns Antworten schuldig! Über ein Jahr ist das Ganze in der Schwebe – man muss doch mal endlich zu Potte kommen. Auf Zeit zu spielen, ist uns Bürger gegenüber wirklich nicht korrekt.“ Und Michael Mensing schiebt nach: „Das ganze Verfahren war für uns eine frustrierende Erfahrung. Wir können das mit einem Bürger-Begehren wirklich nicht empfehlen.“ Klartext von Bianca Frohnert: „Der Bürgermeister hat uns abgeschmettert“, seufzt die Wevelinghovenerin deutlich verärgert. Übrigens sind natürlich auch „eine Menge Kosten entstanden, auf denen wir sitzen bleiben“, geben die beiden zu Protokoll. Summen wollen sie nicht nennen, aber die Rede ist wohl von einem fünfstelligen Betrag (unter anderem für die rechtsanwaltschaftliche Beratung), den die aktiv gewordenen Bürger nun aus ihren privaten Geldern decken müssen. Sicherlich auch ein Grund für zusätzliche Verzögerung. Sobald es Neuigkeiten zu den aufgeworfenen Fragen gibt, wird der Erft-Kurier weiter berichten. **Gerhard P. Müller**

In Planung: „Wärme-Gesellschaft“, um die „Rechner-Hitze“ zu nutzen

Die Idee, den „Microsoft“-Hyper-Scaler vor Wevelinghoven, „Am Gasthausbusch“, zwischen dem (Kartoffel)-Chips-Lager und dem „Lidl“-Zentrum zu platzieren, hatte Kreisdirektor Dirk Brügge. Eine Idee, die Bürgermeister Klaus Krützen umgehend aufgriff ...

Wevelinghoven. Während der Kreisdirektor offen mit dem Ansiedlungsansinnen des Multis aus den Vereinigten Staaten umgeht, hält sich der Bürgermeister

bedeckt. Er verweist nur auf die vertraglich vereinbarte Schweigepflicht. Nur so viel scheint sicher: Noch in diesem Monat soll es eine öffentliche Erklärung aus dem Rathaus geben. Die notariellen Verträge sollen dann fertig und die Unterschriften „trocken“ sein. Auf Anfrage des Erft-Kurier bestätigte Klaus Krützen allerdings, dass die Stadt Verhandlungen mit der NEW über die Gründung einer „Wärme-Gesellschaft“ aufgenommen hat. Dabei geht es nicht nur um die Abwärme, die am „Gasthausbusch“ anfallen und die als Fernwärme genutzt werden könnte. Auch die angedachten Ansiedlungen am ehemaligen Kraftwerks-Standort Frimmersdorf (Ministerpräsident Hendrik Wüst schrieb in der Vorwoche in unserer Reihe „Chancen und Perspektiven“: „Am ehemaligen Kohlekraftwerk Frimmersdorf wird die frühere Kohleinfrastruktur für Digital- und Technologieprojekte neu genutzt. Daraus entsteht eine gute Perspektive für die Region.“) spielen in Sachen „Wärme-Gesellschaft“ eine Rolle: Der Bürgermeister geht von zehn Giga-Watt aus, die



Kommt das Hyper-Scaler-Rechenzentrum an den „Gasthausbusch“?

im Endausbau als Fernwärme anfallen. „Das sind Mengen, mit denen muss man umgehen können“, so Krützen wörtlich. Auf der anderen Seite sitzen im Grevenbroicher Süden viele

Hauseigentümer, die dauerhaft auf ein Fernwärme-Angebot angewiesen sind. Das alles will die Stadtverwaltung, wohl zusammen mit der NEW, auf solide Beine stellen.

Der Grund, warum Grevenbroich und speziell Frimmersdorf für die Absiedlung von Digital-Unternehmen (zum Beispiel IT.NRW) so interessant sind, ist einfach: „Das entscheidende: Sie brauchen eine Steckdose“, gremelt der Bürgermeister und verweist auf die hier ausreichend vorhandene technische Ausrüstung. Bekannt ist, dass „Microsoft“, wenn es zur Hyper-Scaler-Ansiedlung kommt, auf „grünem Strom“ besteht, der dann über die neue Stromtrasse direkt offshore von der Nordsee aus fließen könnte. Sollte es in diesen Wochen wirklich zum Vertragsabschluss kommen, würde es schätzungsweise fünf Jahre dauern, bis die Anlage am „Gasthausbusch“ in Betrieb gehen könnte (Genehmigungen, Planungen, Bau). Dann würden der Stadt neue Arbeitsplätze (Hyper-Scaler: 60; Frimmersdorf: 2.500) und deutlich höhere Gewerbesteuer-Einnahmen winken. Wie schrieb Wüst: „Klima schützen und zugleich gute Arbeitsplätze, Wohlstand und soziale Sicherheit erhalten.“ **Gerhard P. Müller**

Dielmann Umzüge

- Umzüge
- Wohnungsaufösungen
- Entrümpelungen

02181 7571671
dielmann-umzuege.de

CDU

Neues Jahr. Neuer Kopf. Neue Politik.

Carl-Philipp Sassenrath

Ihre Stimme im Bundestag.

Wieder nach vorne

Mehr erfahren

Bild: Tobias Koch

Vorläufige Bilanz der Polizei: deutlich weniger Einsätze!

Grevenbroich. Zum Jahreswechsel wurde die Polizei im Rhein-Kreis zwischen dem Silvesterabend (18 Uhr) und dem Neujahrsmorgen (6 Uhr) zu insgesamt 77 Einsätzen (Vorjahr 186) mit direktem Silvesterbezug gerufen.

Herausragende Vorfälle verzeichnete die Polizei im Rhein-Kreis nicht. Insgesamt zieht die Kreispolizeibehörde des Rhein-Kreises ein positives Resümee und wünscht allen Bürgern ein gutes und vor allem gesundes Jahr 2025.

KOSTENFREI ab Pflegestufe 1
durch Abrechnung mit den Krankenkassen.

Workcars Umzüge GmbH

DER UMZUGSPROFI
Ein Umzug oder eine Entrümpelung steht an?
www.workcars.de
info@workcars.de

Inh. Andreas Schenkel
Otto-Lilienthal-Str. 4
41569 Rommerskirchen
Tel.: 0 21 83 / 3 47 44 01
Mobil: 01 71 / 7 53 05 70
Bahnstraße 46
41515 Grevenbroich
www.workcars.de

SPD

Ich wünsche Ihnen **EIN GLÜCKLICHES 2025**

DANIEL RINKERT

Ihr Bundestagsabgeordneter für Dormagen, Grevenbroich, Neuss und Rommerskirchen

www.daniel-rinkert.de

Kapellen

Ein starkes Stück Heimat



SCHMITZ
Kälte und Klima GmbH

Wir wünschen viel Spaß beim Grenadierfest in Kapellen!

Wir suchen ab sofort Monteure (m/w/d).
Bewerben Sie sich jetzt!

Neuer Standort: 41516 Grevenbroich, Talstraße 76
Telefon: 02182 2124

Die Kapellener Grenadiere eröffnen traditionell das neue Schützenjahr

Nach den ruhigen Feiertagen und dem Jahreswechsel eröffnen traditionell die Kapellener Grenadiere das Schützenjahr. Am 11. Januar ab 19 Uhr geht es im beheizten und isolierten Festzelt auf dem Kirmesplatz in Kapellen endlich wieder los. Aber nicht nur die Schützen sind uns herzlich willkommen, betont Grenadiermajor Daniel Becker: „Wir freuen uns auf alle Besucher die Lust auf ein paar unbeschwerte Stunden mit Tanz und Geselligkeit haben.“



Die „RealTones“ sorgen für die Tanzmusik. Fotos: BSV.

Kapellen. Ein bisschen Wehmut ist beim Major auch dabei. Endet doch an dem Abend das Regierungsjahr, welches ihm und seiner Königin Sandra so

viel Spaß bereitet hat. Mit Marco Schmitz und Lea Hennen vom Grenadierzug „Frische Boschte“ stehen bereits ihre Nachfolger bereit und fiebern Ihrer Krönung entgegen. Selbstverständlich werden auch die übrigen Sieger des Korpschießen an diesem Abend geehrt.

Das Grenadierkorps freut sich besonders einige Mitglieder für ihre Treue zum Korps an diesem Abend auszeichnen zu dürfen. 2025 feiern Sebastian Barmeyer und Michael Becker („Poppich Dropp“), Simon Hoffmann („Ärm Söck“), Torsten Grochla („Band of the Grenadier Guards“) und Jürgen Kramer (passiv) ihr Silber-Jubiläum. Bereits 50 Jahre halten Dr. Roland

Knoben (Regimentsfahnenkompanie), Kurt Schröder („Immer Treu“), Josef Becker („Tolle Jonge“), Karl-Heinz Barwinsky und Dieter Jahn („Voll drop“) dem Grenadierkorps die Treue. Musikalisch werden das Tambourkorps „Frisch Auf“ Kapellen und die „Band of the Grenadier Guards“ den Abend untermalen,

bevor dann „The RealTones“ den Gästen ordentlich einheizen. Daniel Becker: „Wir hoffen auf ein paar schöne und ausgelassene Stunden im Kreise der Schützenfamilie und das am Ende alle Gäste mit dem Gefühl: ‚Es war mal wieder schön bei den Kapellener Grenadiere‘ nach Hause gehen können.“



Das Korpskönigspaar Daniel und Sandra Becker muss die Insignien ihrer Amtszeit weiterreichen.

Leckerer Essen DIREKT zu Ihnen in die Firma geliefert? Kein Problem, sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Grenadierfest in Kapellen!

Pizzeria Pinocchio

- Direkte Lieferung ins Büro/Firma
- Beratung für individuelle Bestellungen
- Große Menüauswahl
- Perfekt für Meetings und Teamesen
- Zeitersparnis: Genießen Sie leckere Mahlzeiten, ohne das Büro zu verlassen
- Authentische italienische Küche mit original italienischen Spezialitäten

Inh. Familie Rizzo
Friedrichstraße 5
41516 Grevenbroich-Kapellen
Pizza-Taxi (02182) 1633
Oder per WhatsApp 0177/2765068

Textilpflege Rose

- Reinigungsannahme
- Eigene Mangel
- Bügelwäsche
- Waschen von Tisch- & Bettwäsche
- Hemden handgebügelt
- Kittel handgebügelt
- Spezialist für Braut- & Festtagsmode
- Arbeitskleidung
- kg Wäsche
- Annahme für Änderungs-Schneiderei (kein Abstecken)
- Leder & Teppichannahme

Öffnungszeiten:
Mo. 9:00 - 13:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Di. 9:00 - 13:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Mi. 9:00 - 13:00 Uhr geschlossen
Do. 9:00 - 13:00 Uhr geschlossen
Fr. 9:00 - 13:00 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Sa. 10:00 - 13:00 Uhr

Neusser Str. 19
41516 Grevenbroich-Kapellen
0152 / 28 52 41 53
clemensellen7@gmail.com

Bestattungen Lohren

Inhaberin Rita Allroggen

Wir helfen und begleiten gerne ... *Rund um die Uhr*

Poststr. 28 · 41516 Grevenbroich-Wevelinghoven
Tel.: 021 82/23 69 oder 021 81/73 737
www.bestattungen-allroggen.de

IHR IMMOBILIEN-PARTNER ZWISCHEN RHEIN UND ERFT

HOESEN IMMOBILIEN

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

- Verkauf Ihrer Immobilie
- Vermietung Ihrer Immobilie
- Professionelle Beratung
- Tippgeberprämie*
- Attraktive und flexible Provisionsmodelle

Hoesen Immobilien — Denis Hoesen
Adresse Erftgraben 9 · 41516 Grevenbroich
Mobil 0177 62 62 490 · Telefon 02182 85 62 112
E-Mail mail@hoesen-immobilien.de
Web www.hoesen-immobilien.de

*Hierzu erfahren Sie mehr auf unserer Homepage.

Viel Spaß!

Wir wünschen viel Spaß beim Grenadierfest in Kapellen!
Ihre Provinzial Geschäftsstelle in Kapellen.

Martin Haus
Talstr.12, 41516 Grevenbroich
Tel. 02182 825399
martin.haus@g.s.provinzial.com

PROVINZIAL



Kronprinz Marco Schmitz mit dem Grenadierzug „Frische Boschte“.

Neujahrsschießen: noch sind Anmeldungen möglich

Bereits am 10. Januar findet das nunmehr 18. Neujahrsschießen für Grevenbroicher Schützenzüge statt. Es findet im beheizten Festzelt auf dem Kirmesplatz in Kapellen, Eingang Talstraße, statt.



Schirmherr Frank Hassels-Reuter mit der Corps-Spitze.

Kapellen. Der Wettbewerb wird auf neun, eigens für diese Veranstaltung gebauten Schießständen ausgetragen. Diese wurden von einem Gutachter abgenommen und genehmigt. Die Kreis-Polizeibehörde hat für die Veranstaltung 2025 auch bereits grünes Licht gegeben.

Traditionell übernimmt ein Oberst aus dem Stadtgebiet Grevenbroich die Schirmherrschaft. „In diesem Jahr freuen wir uns, dass Regimentsoberst Frank Hassels-Reuter vom Bürger-Schützen-Verein Noithausen diese übernommen hat“, betont Daniel Becker, Vorsitzender des Grenadierkorps Kapellen. Los geht's um 18.30 Uhr. Das Startgeld beträgt sieben Euro je Schütze. Es berechtigt zur Teilnahme am Einzel- und am Mannschaftsschießen.

Eine Mannschaft besteht aus fünf Schützen. Den Siegern winken attraktive Geld- und Sachpreise. Wer am Kampf um Punkte, Preisgelder und Wanderpokale teilnehmen möchte, kann sich noch per Mail an anmeldung@grenadierkorps-kapellen.de oder telefonisch unter 0163/2 30 60 61 beim Vorsit-

zenden Daniel Becker anmelden. Unter der angegebenen Telefonnummer können auch weitere Infos zum Ablauf der Veranstaltung erfragt werden. Die Teilnehmerzahl ist zwar begrenzt, eine Anmeldung ist aber noch möglich.

Bauen aus dem

Frank Feuster
Maurermeister

Reparatur • Umbau • Mauer • Beton • Verputz • Pflaster • Trockenbau

Heisterweg 26 • 41516 Grevenbroich
T 0 2182 3149
M 0 173 5121795
E feustersf@yahoo.de

TUI TRAVELStar

Reisen unter einem guten Stern!

TUI TRAVELStar Reisebüro Broich
Talstraße 76 · 41516 Grevenbroich/Kapellen
Tel. (02182) 2124 · Fax (02182) 82 5182
info@reisebuero-broich.de
www.reisebuero-broich.de

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Grenadierfest in Kapellen!

www.hoergeraete-schumacher-wirtz.de

DIE ZWEI
FÜR PERFEKTES HÖREN UND SEHEN.

KLANGVOLLES HÖREN UND KAUM SICHTBAR.

Ihre ZEISS VISION Experten.

ZEISS

Hörgeräte
Augenoptik
Schulmaße
& mehr

Am Rübenacker 14
41516 Grevenbroich
02182 823 5600

UDO KRÄMER
HEIZUNG · SANITÄR · KUNDENDIENST

Badsanierung
Brennwerttechnologie
Regenerative Energien
Wartungen

„Wir machen aus alten Bäder Rundum-Wohlfühlbäder“

Tel.: 021 82 8 24 62-70 · www.udo-kraemer.net

ERFT-KURIER.de
Ihr Ansprechpartner für Kapellen

„Werbung im Anzeigenblatt, die clevere Alternative!“
Haushaltsabdeckung, lokale Einheiten, hohe Akzeptanz und Nutzung, kaum Streuverlust und dabei ein sehr gutes PreisLeistungsverhältnis. Total lokal oder in Millionen-Auflage für den gesamten Niederrhein. Ganz nach Ihren Wünschen und Zielen. Gerne besuche ich Sie vor Ort und informiere Sie ausführlich.
Für den Erfolg Ihrer Werbung setze ich mich ein!

Ihr Mediaberater **Franco Catania**
Tel. 02131 404175 • franco.catania@erft-kurier.de

Ausstellung im Kloster

Knechtsteden. Im Würgegriff der Nazis – 1933 bis 1945 – Missionshaus und Schule der Spiritaner in Würselen-Broichweiden“ lautet der Titel eine Ausstellung im Kreuzgang des Missionshauses der Spiritaner in Knechtsteden.



Das Kloster Knechtsteden im Winter fotografierte Stefan Schülgen.

Das Missionshaus und die Schule wurden von den Nationalsozialisten beschlagnahmt und gebraucht als Lager für Westwallarbeiter, dann zur Unterbringung von Zwangsarbeitern und schließlich als Lazarett. Die Spiritaner und ihre Schüler wurden ausgewiesen. 32 Schüler der Oberstufe des Heilig-Geist-Gymnasiums haben ein Jahr lang zu diesem Thema geforscht und zeigen viel Interessantes und Neues in einer Ausstellung im Kreuzgang des Klosters Knechtsteden. Die Ausstellung ist ab dem 11. Januar täglich geöffnet von 10 bis 18 Uhr. Eine herzliche Einladung der Spiritaner des Missionshauses Knechtsteden ergeht auch an alle Interessierten zur Eröffnung der Ausstellung am 10. Januar um 18 Uhr.

Karriere beim Kreis gemacht, der Allgemeinheit gedient!

Genau 23 Kreismitarbeiter feierten jetzt ein besonderes Dienstjubiläum: Elf sind seit einem Vierteljahrhundert in der Verwaltung tätig, zwölf weitere seit 40 Jahren. Landrat Hans-Jürgen Petraschke würdigte die Jubilare einzeln mit persönlichen Worten.

Grevenbroich. Er sagte: „Ich danke allen für ihre Treue und für ihr Engagement – so viele Dienstjahre sind in der heutigen Zeit, in der Fachkräfte händelnd gesucht werden, keine Selbstverständlichkeit mehr. Zudem zeigen die Werdegänge der heute Geehrten die guten und vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten, die den Beschäftigten in unserer Kreisverwaltung offenstehen“, betonte der Landrat. Er verabschiedete außerdem 19

Mitarbeiter in den Ruhestand und betonte: „Sie alle waren die Basis für den vergangenen und auch zukünftigen Erfolg unserer Kreisverwaltung. Dafür danke ich Ihnen herzlich.“ Geehrt wurden diese Mitarbeiter, die seit 40 Jahren beim Rhein-Kreis tätig sind: Petra Abraham, Ulrich Boxbücher und Ralf Huthmacher (Kreiswerke), Erwin Beeg (Jugendamt), Andreas Bluhm (Amt für Umweltschutz), Petra Collado-Campo, Ralf Dönni und Silke Fooker (Kataster- und Vermessungsamt), Claudia Mansfeld (Sozialamt), Frank Meger (Informations- und Kommunikationstechnologie), Birgit Tappesser (Straßenverkehrsamt) und Franz-Josef Weirauch (Amt 68). Über die Glückwünsche des Landrates und Urkunden zum

25. Dienstjubiläum freuten sich: Stephan Breuer und Karl Karch (Amt für Gebäudewirtschaft), Ellen Fecht, Andreas Lange und Dorothee Zohren (Jugendamt), Vanessa Franze (Straßenverkehrsamt), Nicole Grabowski (Amt für Finanzen), Dr. Jörg Kaulitzky (Kreiswerke), Horst Schatto (Jobcenter), Gabriele Steinfort (Gesundheitsamt) und Ines Willner (Amt für Umweltschutz). In den Ruhestand verabschiedet wurden: Erwin Beeg (Jugendamt), Thomas Gausmann (Amt für Sicherheit und Ordnung), Dagmar Hillen und Michael Tillmanns (Amt für Schulen und Kultur), Gisela Hug und Thomas Schütz (Amt für Sportförderung), Johannes Lembke und Roswitha Oesterwind (Gesundheitsamt), Lydia Merker (Europabüro),

Ruth Ohnen, Regina Sattler und Maria Scherberich (Sozialamt), Heinz-Hubert Paffen (Kataster- und Vermessungsamt), Horst Schatto (Jobcenter), Ulrich Schmitz und Franz-Josef Weirauch (Amt für Umweltschutz), Birgit Tappesser (Straßenverkehrsamt), Michael Wirfs (Rechnungsprüfung) und Dorothee Zohren (Jugendamt). Einige der Ruheständler sind auch über die Altersgrenze hinaus für den Rhein-Kreis tätig. Im Rahmen der Feierstunde gratulierten auch Personalamtsleiter Jörg Arndt, der Personalratsvorsitzende Raphael Hermanski, die Kreis-Dezernenten und Stefan Stelten von den Kreiswerken. Szymon Zurawski, ein Schüler der Musikschule des Rhein-Kreises, begleitete die Veranstaltung auf dem Piano.



Landrat Hans-Jürgen Petraschke ehrte Jubilare und verabschiedete Mitarbeitende der Kreisverwaltung.

Einige der 80 Tännchen fanden „Liebhaber“!

Frimmersdorf. Der Obst- und Gartenbauverein Frimmersdorf möchte seinen Mitgliedern und den Mitbürgern ein frohes neues Jahr wünschen. Thomas Backhausen, seines Zeichens Geschäftsführer des Obst- und Gartenbauvereins Frimmersdorf: „Auch in diesem Jahr wird sich der Verein bemühen, den Ort an vielen Stellen aufblühen zu lassen, defekte Ruhebänke und Wetzschutzhütten zu reparieren und die Denkmäler zu pflegen. Bevor wir aber in das neue Gartenjahr starten, möchte der Verein die Mitbürger auf die ein oder andere Aktion aufmerksam machen und auch um Mithilfe bitten.“ Wie man in der Weihnachtszeit gesehen habe, wurden für den Ort auch in dieser Weihnachtszeit wieder rund 80 Tannenbäume gesponsert, die an den Laternen im Ort befestigt sind.

An dieser Stelle möchte der Verein aber nun auf das Abschmücken im Ort am 11. Januar aufmerksam machen. An diesem Tag treffen sich alle Freiwilligen um 10 Uhr am Denkmal (Erft-Straße), um den großen Weihnachtsbaum, die Lichternetze in den Kugelakazien sowie die Weihnachtssterne an den Laternen im Ort abzuhängen. Hier sei jede helfende Hand herzlich willkommen. Der Verein bittet alle Mitbürger darum, an diesem Tag auch ihren privaten Weihnachtsschmuck aus den Tannen an den Laternen restlos zu entfernen und die Tanne am Standort abzuschneiden und umzulegen, damit diese mit der Weihnachtsbaumabfuhr am 16. Januar entsorgt werden können.



Der Frimmersdorfer Weihnachtsbaum wird am 11. Januar in seinen „Normalzustand“ zurückversetzt.

„Hier geht ein großes und herzliches Danke an die ‚Gärtnerei Morschoven‘. Dankenswerterweise haben viele Mitbürger die Tradition aufgegriffen und die Tannen vor ihren Häusern mit Weihnachtsschmuck und zum Teil sogar mit Lampenketten geschmückt. Ein einmaliges Bild, wenn man in diesen Tagen durch Frimmersdorfs Straßen fährt“, so der Geschäftsführer. Backhausen merkt allerdings auch an: „Traurig ist allerdings, dass auch in diesem Jahr wieder einige dieser Tannenbäume gestohlen und in die eigenen vier Wände versetzt wurden oder aber dem Vandalismus zum Opfer gefallen sind.“

„So wichtig ist kulturelle Bildung für unsere Stadt“

Die Jugendkunstschule (JuKS) startet am 14. Januar in ihr neues Semester – und das mit einem besonderen Anlass: Ihr 40-jähriges Bestehen.

Grevenbroich. Mit insgesamt 43 Workshops und Kursangeboten bietet die JuKS ein vielseitiges Programm für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, das bis Ende August läuft. Zu den Highlights gehört der neue „Kreativ-Kinderclub“ mit Dozentin Katharina Vogel, der Kinder ab sieben Jahren einlädt, in sechs Einheiten immer dienstags von 15.30 bis 17 Uhr unterschiedliche Kreativmethoden wie Makramée, Kerzenbeschriftung und Sticken auszuprobieren. Neben den beliebten Kursen aus den Bereichen Tanz, Malerei und Handwerk setzt die JuKS in diesem Semester verstärkt auf

die Druckkunst. So experimentiert Dozentin Barbara Liebing mit Kindern ab sechs Jahren und alltäglichen Materialien, um kreative Druckwerke zu gestalten. Anna Hültenschmidt führt Teilnehmer in die Kunst des Linoldrucks ein, bei der Motive geschnitten und mit Farbe gedruckt werden. Auch Fans von Grabbiti kommen auf ihre Kosten: Im Mai bietet Dirk Schmidt zwei Samstags-Workshops für Kinder ab zehn Jahren an, während Norbert Hompesch in den Sommerferien ein intensives Projekt für Jugendliche ab 14 Jahren leitet. Das Bühnenprogramm bleibt ebenfalls ein fester Bestandteil des Angebots. Die Tanzaufführungen Ende Juni und Anfang Juli, das Ferienprojekt „Showtime in Hollybroich“ sowie

der Ferienzirkus „JUKSini“ in Zusammenarbeit mit der OGS „St. Martin“ bieten Kindern und Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten, sich auszuprobieren. Ein besonderes Highlight ist das Theaterangebot mit Marla Anderson, die im Mai Kinder ab acht Jahren in die Methodik des Schauspielens einführt. Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens plant die Jugendkunstschule zahlreiche Jubiläumsaktionen. Zu den Höhepunkten zählen fünf Tanzaufführungen, darunter eine auf der Studiobühne des „Rheinischen Landestheaters“ in Neuss am 3. und 4. Juli. In den Sommerferien steht zudem das Projekt „Weltreise durch die Kunst“ auf dem Programm, bei dem Kinder zwischen acht und 14 Jahren täglich unterschiedliche Kunstformen kennenlernen und ausprobieren



Die JuKS freut sich auf ein kreatives Jubiläumsjahr und lädt alle ein, dabei zu sein!

können. Die Ergebnisse werden am Ende der Woche in einer Werkschau präsentiert. Zum Jahresabschluss feiert die Jugendkunstschule sich selbst mit einer Abendveranstaltung, bei der die vergangenen vier Jahrzehnte Revue passieren. Weitere Informationen hier-

zu folgen im September. „Die Jugend-Kunst-Schule ist seit 40 Jahren ein unverzichtbarer Bestandteil unserer kulturellen Bildungslandschaft. Sie fördert die Kreativität und Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen und trägt entscheidend dazu bei, kulturelle

Teilhabe in Grevenbroich zu ermöglichen“, erklärt Leitung Werner Alderath. Das Jahr 2025 bringt für die JuKS jedoch auch Herausforderungen mit sich. Aufgrund der Raumsituation konnte der Fortbestand des Kursangebots dank der guten Zusammenarbeit mit dem

Schulamt, der VHS und weiteren städtischen Partnern sichergestellt werden. „Diese Kooperation zeigt, wie wichtig kulturelle Bildung für unsere Stadt ist“, betont Florian Herpel, Jugenddezernent der Stadt. Trotz steigender Materialkosten bleibt es ein erklärtes Ziel der JuKS, ihre Angebote allen zugänglich zu machen. Familien mit finanziellen Herausforderungen können jederzeit Unterstützung beantragen, unter anderem durch die Bildungs- und Teilhabe-Leistungen (BuT). Das komplette Kursprogramm ist ab sofort online unter www.juks-gv.de verfügbar, und die Programmhefte werden in den nächsten Tagen in Geschäften der Innenstadt sowie an weiteren Orten im Stadtgebiet verteilt. -ekG.

WIR MACHEN IHR BAD FIT FÜR DIE ZUKUNFT! Viterma Infovortrag am 10. Januar

Die Gründe für eine Badsanierung sind vielfältig. Häufig ist das bestehende Badezimmer nicht mehr schön anzusehen, zu klein, oder entspricht nicht mehr den eigenen Ansprüchen. Egal was der Grund für den geplanten Badumbau ist, Viterma ist Ihr zuverlässiger Ansprechpartner rund ums Bad.

Unsere hoch qualifizierten Profihandwerker zaubern innerhalb kurzer Zeit aus Ihrem alten Badezimmer Ihr neues Wohlfühlbad. Dabei können Sie aus einer großen Auswahl an Farben, Markenherstellern und Designs wählen.

Zahlreiche Vorteile

Die Vorteile einer Badsanierung mit Viterma liegen auf der Hand. Wir verwenden langlebige und besonders pflegeleichte Materialien die Schimmelbildung vorbeugen, damit Sie



möglichst lange Freude an Ihrem neuen Badezimmer haben. Ihre bodenebene Dusche und das fugenlose Viterma Wandsystem werden individuell nach Ihren Bedürfnissen maßgefertigt. Auf diese Weise ermöglichen wir selbst in kleinen Badezimmern eine optimale Raumnutzung.

Langjährige Erfahrung

Viterma verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Badsanierung und hat mehr als 35.000 Badezimmer renoviert. Nach Abschluss der Renovierung werden Viterma-Kunden nach Ihrer Zufriedenheit befragt. Dabei geben 98 % der Befragten an,

dass sie mit dem Badumbau durch Viterma sehr zufrieden sind und das Unternehmen weiterempfehlen würden.

Infovortrag am 10. Januar

Sie möchten mehr über die hochwertigen Badlösungen von Viterma erfahren? Dann besuchen Sie unseren Infovortrag unter dem Motto „Wir machen Ihr Bad fit für die Zukunft“ am 10. Januar 2025 im Nikolauskloster Jüchen. Vortragsbeginn: 9.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Lassen Sie sich inspirieren und informieren Sie sich vor Ort über Ihr neues Wohlfühlbad. Gerne zeigen wir Ihnen, wie rasch und unkompliziert eine Badsanierung mit Viterma möglich ist.

Jetzt Termin vereinbaren

Egal, ob Sie eine Komplettoder Teilbadsanierung planen, mit Viterma

sind Sie auf der sicheren Seite. Besuchen Sie unseren Infovortrag im Nikolauskloster Jüchen oder vereinbaren Sie einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin in

den eigenen vier Wänden. Gerne besuchen wir Sie mit unserer mobilen Badausstellung und planen gemeinsam mit Ihnen Ihr neues Viterma Wohlfühlbad.



Ihr Fachbetrieb im Rhein-Kreis Neuss
Infos und Beratungstermin
02182 888 91 10
www.viterma.de



Anzeige

Erfolgreiche Trainer? Vereine schlagen vor

Grevenbroich. Der Rhein-Kreis verleiht jährlich im Rahmen seiner Ehrung der Sportler den Sportehrenamtspreis. Für die Preisverleihung 2025 können die Sportvereine jeweils einen Vorschlag für die beiden Kategorien „Trainerinnen und Trainer“ sowie „Freiwilliges Engagement im Sport“ noch bis zum 31. Januar einreichen.

In der Kategorie „Trainerinnen und Trainer“ kann jeder Sportverein ein Vereinsmitglied vorschlagen, das sich durch herausragendes Engagement auf Vereins- oder Verbandsebene auszeichnet und den Sport durch ihre Person sowie ihre Arbeit nachweislich geprägt hat. Der Preis kann als Würdigung mit Blick auf das geleistete Engagement betrachtet werden. Schon jetzt weist der Rhein-Kreis darauf hin, dass beim Sportehrenamtspreis 2026 wieder ein Preis in der Kategorie „Ehren-

amt“ vorgesehen ist. Der Preis „Freiwilliges Engagement im Sport“ wird als Motivation für weitere Aufgaben verliehen und soll ausdrücklich junge Menschen einschließen. Empfohlen werden kann eine Person, die mit temporärem Engagement Verantwortung für andere Menschen, Teams, Vereine oder Projekte im und um den Sport im Rhein-Kreis übernommen und einen nachweisbaren Erfolg bewirkt hat. Gefragt sind sowohl wiederkehrende, in sich abgeschlossene Aktivitäten und Projekte als auch ein noch junges Engagement im Verein.

Eine Jury aus Vertretern der Kreistagsfraktionen, der Sportverwaltung, des Sportbundes sowie der Sportjugend ermittelt die zu ehrenden Personen. Interessierte Vereine reichen Vorschläge bis zum 31. Januar über den Link <https://rkn.nrw/sportehrenamtspreis2025> online ein.

Chancen +
Perspektiven
2025

Deutschland befindet sich in einer ersten Wirtschaftskrise: Hohe Energiekosten, internationale Unsicherheiten und lähmende Bürokratie setzen den Unternehmen zunehmend zu – auch im Rhein-Kreis. Bei unserer jüngsten Konjunkturumfrage haben 30 Prozent der Unternehmen im Rhein-Kreis die Geschäftslage als schlecht bewertet, nur 22 Prozent als gut. Bei den Geschäftserwartungen überwiegen erfreulicherweise wieder die Optimisten.

Auch ich bin zuversichtlich, dass wir die Krise überwinden – wenn die drängendsten wirtschaftspolitischen Probleme endlich angegangen werden: die Energieversorgung, die überbordende Bürokratie und der Fachkräftemangel.

„Der Neustart in Berlin ist eine große Chance!“

Können Braunkohle-Kraftwerke 2030 abgeschaltet werden?



Jürgen Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein.

Die Politik sollte in der Energiepolitik langfristig und realistisch agieren. Der Ausbau der Erneuerbaren muss weiter vorangetrieben werden. Es erscheint unrealistisch, dass die Braunkohlekraftwerke im „Rheinischen Revier“ tatsächlich im Jahr 2030 abgeschaltet werden können, ohne die Versorgungssicherheit zu gefährden.

Der Bürokratieabbau ist ein weiterer zentraler Hebel, um Unternehmen zu stärken und zu entlasten. Die leistungsfähigen deutschen Unternehmen werden durch aufwendige Genehmigungsverfahren und unverhältnismäßige Berichtspflichten behindert. Weniger Bürokratie bedeutet mehr Innovationskraft und Flexibilität der Betriebe. Stichwort Fachkräftemangel: Bildungsinitiativen, die junge Men-

schen für technische und digitale Berufe begeistern, sind ebenso wichtig wie Weiterbildungspro-

gramme, die den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern neue Qualifikationen bieten. Zudem sollte die Politik den Zuzug qualifizierter Fachkräfte aus dem Ausland erleichtern. Gleichzeitig müssen die Arbeitsanreize hierzulande wieder erhöht werden. Ein Aufschwung wird nicht über Nacht gelingen, doch durch zielgerichtete Maßnahmen können wir die Voraussetzungen für ein nachhaltiges Wachstum schaffen.

Die neue Bundesregierung ist in der Pflicht, verlässliche Rahmenbedingungen zu schaffen und dabei pragmatisch und unternehmerfreundlich vorzugehen. Der Neustart in Berlin ist eine große Chance. Hoffentlich wird sie ergriffen.

Aber auch vor Ort im Rhein-Kreis müssen die Chancen genutzt werden, die beispielsweise der Strukturwandel eröffnet. Die Ansiedlung von „Microsoft“ im „Rheinischen Revier“ und hoffentlich auch im Rhein-Kreis

war ein positives Signal, das mich optimistisch stimmt. Eine solche Investition kann eine Reihe weiterer Gründungen und Ansiedlungen nach sich ziehen. Wichtig ist, dass auch die Kommunen vor Ort ihre Hausaufgaben machen und Flächen sowie eine gute Infrastruktur vorhalten, ihre Verwaltungen serviceorientiert aufstellen und in puncto Steuersätze mit Augenmaß agieren.

Wenn sich auf allen Ebenen die Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft nicht scheuen, notwendige Reformen anzustoßen oder zu unterstützen, dann wird das die Wirtschaft wieder stärken. Schließlich sind unsere Unternehmen innovativ und die Unternehmerinnen und Unternehmer voller Tatendrang. Ich bleibe optimistisch.

**Jürgen Steinmetz
Hauptgeschäftsführer der
IHK Mittlerer Niederrhein**

Das beste Geschenk: Bildung und Unterricht

Nettesheim. Im November öffnete der KFD-Basar in Nettesheim bei fast frühlinghaften Temperaturen und strahlendem Sonnenschein seine Pforten. Wie jedes Jahr war das Angebot reichlich und die vielen Besucher machten reichlich Gebrauch davon, was sich auch im Ergebnis sehen lassen konnte.

Wie im vergangenen Jahr konnten wieder 10.000 Euro über die Missionsprokur der Schwestern in Mönchengladbach nach Kenia geschickt werden.

Schon kurz danach bedankte sich die neue Schulleiterin, Schwester Irene, CPS: „Eines der besten Geschenke, dass wir den Kindern Jahr für Jahr machen, ist die Bildung und der Unterricht. Nach den

neuen Vorgaben der Regierung müssen wir einen weiteren Klassenraum für die neunte Klasse bauen und diesen auch einrichten, hier ist uns Ihre Unterstützung eine große Hilfe und bringt uns beim Bau ein großes Stück weiter. Im Namen unserer großen Familie danken wir Ihnen für ihre kontinuierliche Unterstützung. Insgesamt betreuen wir 360 Schülern: 234 in der der Grundschule, 98 in den weiterführenden Schulen und 28 an unterschiedlichen Universitäten.“

Auch der KFD-Basarkreis Nettesheim bedankt herzlich sich bei allen Spendern und Besuchern des Basars für die nun schon jahrzehntelange Unterstützung.

-ekG.

Münzen und Papiergeld

Orken. Die „Grevenbroicher Münzfreunde“ laden zum ersten Treffen in 2025 ein. Am 11. Januar treffen sie sich von 16 bis 18 Uhr im Jägerhof an der Düsseldorfer Straße – wie an jedem zweiten Samstag im Monat. Besucher haben die Möglichkeit, Münzen oder Papiergeld aus

Nachlässen oder aufgegebenen Sammlungen, bei Vorlage bewerten zu lassen oder selber anzubieten.

„Wir geben das in vielen Jahren gesammelte Wissen über Münzen und Papiergeld gerne weiter so Peter Vogel (0211/7 90 09 69 oder pv@iacd.net).

Schwermetalle werden aus Erft „eliminiert“

Grevenbroich. In der Sitzung des Umweltbeirates im August des vergangenen Jahres hatte sich Beiratsvorsitzender Dirk Schimanski noch nach der Schwermetallbelastung und den Folgen des Erft-Umbaus erkundigt.

Jährlich fließen rund 50 Tonnen Schwermetalle mit dem „Burgfeyer Stollen“ bei Mechernich in einen Zufluss der Erft. Mit Einstellung der Sümpfung für den Tagebau würde sich deren Konzentration dann aufgrund der deutlich verminderten Wassermenge stark erhöhen.

Nun hat der Politiker der „Grünen“ gute Nachrichten vom Erft-Verband: „Am 6. Dezember haben Wirtschaftsministerin Neubauer und Umweltminister Krischer, beide von den ‚Grünen‘, die Zusage für eine Eliminierungsanlage gegeben, die vom Erft-Verband betrieben werden wird.“

Für Schimanski, der im kommenden Jahr für die „Grünen“ als Landratskandidat antritt, ist damit eine große Sorge vom Tisch und er schließt sich dem



Dirk Schimanski.

Dank des Erft-Verbandes für die Unterstützung aus Düsseldorf ausdrücklich an. „Diese Schwermetalle sind selbst noch in Rotterdam im Rhein nachweisbar. Das ist ein großer Schritt in puncto Umwelt- und Gewässerschutz.“

BIS ZU
50%
SPAREN¹⁾
MIT DEN
EXKLUSIVEN PRÄMIEN!

KNUFFMANN-PRÄMIE¹⁾

1.500€

beim MÖBEL-, KÜCHEN-, MATRATZEN-
und TEPPICHKAUF AB 3.000,- €

KNUFFMANN-PRÄMIE¹⁾

1.000€

beim MÖBEL-, KÜCHEN-, MATRATZEN-
und TEPPICHKAUF AB 2.000,- €

KNUFFMANN-PRÄMIE¹⁾

5.000€

beim MÖBEL-, KÜCHEN-, MATRATZEN-
und TEPPICHKAUF AB 10.000,- €

KNUFFMANN-PRÄMIE¹⁾

3.500€

beim MÖBEL-, KÜCHEN-, MATRATZEN-
und TEPPICHKAUF AB 7.000,- €

NUR FÜR
KURZE ZEIT!

SONDER FINANZIERUNG

0% 36²⁾
ZINSEN MONATE

Einrichtungshaus Franz Knuffmann GmbH & Co. KG, Erftstraße 71, 41238 Mönchengladbach

Knuffmann

Krefeld Hülser Str. 300

Neuss Theodor-Heuss-Platz 15

K.N.A.S.T.
DAS KULTIGE MÖBELHAUS
Krefeld, Kleinewefersstr. 46
und auch im Neusser
Einrichtungshaus

¹⁾ Gültig für Neuaufträge von Möbeln, freigeplanten Küchen, Matratzen und Teppichen bis zum 23.01.2025. 5.000 € ab 10.000 € Einkaufswert, 3.500 € ab 7.000 € Einkaufswert, 1.500 € ab 3.000 € Einkaufswert oder 1.000 € ab 2.000 € Einkaufswert. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Ergo, Flexa, Henders&Hazel, Joop, Kane Design, NaturPur, Jab-Anstoetz, Bert Plantagie, Mobitec, Musterring, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, RUF, Tempur und Tom Tailor. Nicht verknüpfbar mit anderen Aktionen. Ausgenommen ist bereits reduzierte Ware, Artikel aus der design collection oder in unseren Häusern als „Best- und Helpres“ gekennzeichnete Artikel. Prämien sind nicht miteinander kombinierbar. ²⁾ Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Gebundener Sollzinssatz (jährlich) und eff. Jahreszins 0,00%. Gilt ab einem Auftragswert von 499,- €. Gilt für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge bis zum 06.01.2025. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200,- Euro ein Widerrufsrecht zu.

Meine Meinung

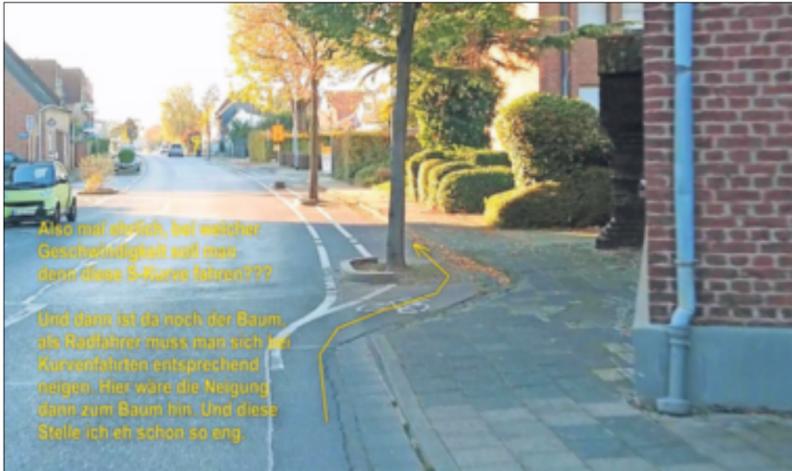


Wurzeln, Mülltonnen und viel zu viele Linien!

Die Leser des ErfT-Kurier waren das ganze vergangene Jahr 2024 engagiert und aufmerksam unterwegs. Sie haben Leserbriefe geschrieben, Hinweise gegeben, Positionen unterstrichen, manchmal auch kritisiert. Vieles davon hat direkten oder indirekten Eingang in die Berichterstattung gefunden. Dafür sagt die Redaktion an dieser Stelle einmal danke!!!

bei der ich auch durch den Ortsteil Neukirchen von Osten kommend (Neuss-Neuenbaum) geradelt bin. Leider musste ich feststellen, dass der Radweg an der Roseller Straße und vor allem an der Hülchrather Straße gelinde gesagt einige „Kuriositäten“ aufweist. An der Roseller Straße 25 ist eine Bushaltestelle, wo die Fahrradspur eine Rampe hat, die beim Rauf- und Runterfah-

so nicht so schnell mit den Kurven als Radfahrer fahren kann. Dann standen einige Mülltonnen auf dem eingezeichneten Radweg, die man ‚umradeln‘ muss. Und ab der Bushaltestelle beim ‚EDEKA‘ ist es etwas verwirrend, wo man mit dem Fahrrad nun eigentlich her fahren soll – wegen der vielen Linien auf dem Boden. Die oben angesprochenen Stellen finden Sie in meinem Video



Neukirchen. Eine sehr detaillierte Mail erhielt die Redaktion Ende vergangenen Jahres vom Macher des YouTube-„Fahrradkanals“. Dort stand zu lesen: „Am 4. November habe ich eine kleine Radtour gemacht,

ren sehr unangenehm ist. Ab dem Haus mit Nummer 16 an der Hülchrather Straße beginnt der ‚Radweg-Seitenstreifen‘ an einem Baum mit einer ‚Verschwenkung‘ (S-Förmige Führung, siehe Foto), die man

ab Zeitindex-Minute: 17:00. Ich würde mich sehr freuen, wenn man den Radweg, der durch den Ort führt, noch besser und damit sicherer gestalten könnte“, so weit die Mail des „Fahrradkanal“-Machers.



Das fängt JA(hr) gut an.

SILVESTER SALE

Teppichbodenreste frisch eingetroffen sparen Sie...

BIS ZU
58%
RABATT

Gültig vom 23.12.24 – 14.01.25
Sparen in allen Abteilungen.
Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich.
Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.



AUCH IN NATUR ERHÄLTlich

Fera Oak natur

Fera Oak grey

Laminat
10 mm, 4-V-Fuge, Synchronpore, 20 Jahre Garantie, für den starken Wohnbereich und den mittleren Objektbereich geeignet, Blauer-Engel-zertifiziert

UVP des Herstellers, €/m²	28.39
PE-Dämmung unser Preis €/m²	0.50
Fußleiste 4 cm, unser Preis €/l/m	2.60
Alles zusammen:	31.49
jetzt €/m²	17.99

COREtec FLOORS

Nutzschicht – 0,55 mm
– extrem resistente Nutzschicht aus UV-beständigem Acrylharz für intensive Nutzung
– wasserfest, schmutzabweisend und kratzresistent

COREtec - die Besonderheit
– Basisstruktur: extrudierter wasserdichter Kern
– einfache Verlegung durch das integrierte Klick-System, Dimensionsstabil, keine Akklimatisierung notwendig

Angeklebte Korkunterlage
– Raumschalldämmend
– Trittschallverbesserungswert 19 dB
– schimmelabstoßend
– gleicht Unebenheiten im Unterboden aus, auch für Renovierungsprojekte geeignet
– keine zusätzliche Unterlage notwendig

Hochwertige Deckschicht – 100 % reines Vinyl
– moderne Holz- und Fliesendekore



Unser Verkaufspreis, €/m²
~~59,90~~

Jetzt nur €/m²
44,90

COREtec Rigid-Vinyl Ventoux
• Überzeugende Authentizität in vielen topaktuellen Dekoren
• 8 mm Stärke, 0,55 mm Nutzschicht
• lebenslange Garantie
• Format: 1.220 x 182 mm

Große Rolle Fischgrätenmuster 25 x 1 m

Unser Verkaufspreis, €/m²
~~104,90~~

Jetzt nur €/m²
44,90

Die feine Adresse für Ihr Wohn(l)gefühl

DROSS

Wohnkultur GmbH

Teppichboden | PVC | Tapeten | Farben
Laminat | Parkett | Klick-Vinyl | Gardinen
Sonnenschutz | Matratzen | Teppiche
Insektenschutz | Pollenschutz | u.v.m.

Dross Wohnkultur
Am Hammerwerk 35
41515 Grevenbroich
Tel: 02181-49717
www.dross-wohnkultur.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 8 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 14 Uhr
**ÜBER 100 PARKPLÄTZE
DIREKT VOR DER TÜR!**

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2025



Chancen +
Perspektiven
2025

Aus dem Instrumentenkasten für politische Entscheidungen

Clemens Stock fordert von Wählern und Politiker „Weisheit“!

Als ich gefragt wurde, ob ich an dieser Stelle etwas Hoffnungsvolles zum Jahreswechsel beitragen kann, musste ich zugegebenermaßen doch etwas intensiver nachdenken in Anbetracht der Situation in Deutschland und in der Welt. Schließlich will ich nicht irgendwelche Plattitüden zum Thema Zuversicht und Hoffnung in den Ozean gleichlautender Beiträge gießen.

Was also formulieren? 2025 wird für uns in Grevenbroich wie in Deutschland politisch ein wichtiges Jahr, weil Wahlen in der Kommune und im Bund anstehen. Machen wir uns eigentlich bewusst, dass sich unser demokratisches System mit seinem Wettbewerb der besten Ideen und Personen doch eigentlich entwickelt hat, weil es den Anspruch besitzt, den nicht pluralistischen und autokratischen Systemen überlegen zu sein? Betrachten wir uns jedoch selber, sehen wir diesen systemischen Überlegenheitsanspruch mit dem geforderten Wettbewerb

nicht mehr, sondern verzweifeln uns gerne selbst zu einem Wahlvolk des geringsten Übels oder Protestes.

Hier sollten wir doch, und das gilt für Wählende wie für Politiker gleichermaßen, einen deutlich höheren Anspruch und damit Selbstbewusstsein für unser System haben. Deshalb will ich an dieser Stelle bewusst einmal einige Impulse für den Instrumentenkasten von persönlichen und politischen Entscheidungen aufzeigen. Welche Tugenden können weiterhelfen, um die Gestaltung der Zukunft heute schon in einem guten Maß auf den Weg zu bringen? An erster Stelle Besonnenheit. Nicht immer alles im Affekt mit Schaum vor dem Mund kommentieren und bewerten. Mal durchatmen, seine Gefühle bewusst zurückhalten.

Dann die Weisheit. Damit ist nicht Intelligenz gemeint, sondern die Fähigkeit, rationale Abwägungen vorzunehmen und nicht vorschnell zu kurzgesprungenen Entscheidungen zu treffen.



Clemens Stock liest Bürgern/Wählern und Politikern die Leviten.

Als Drittes Gerechtigkeit. Gerechtigkeit zielt immer auf die Einbeziehung des großen Ganzen, indem Interessen ausbalanciert werden. Nicht nur meine Wahrnehmung oder Meinung oder Interessenslage zählt. Nicht mein materieller Vorteil oder mein persönliches Prestige sollte der erste Antrieb einer Wahl, eines Engagements oder einer Entscheidung sein. Und schließlich: Tapferkeit.

Tapferkeit bedeutet, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen, die zwar begründet und mit einer gewissen Erfolgswahrscheinlichkeit behaftet, aber der Natur der Sache gemäß nun einmal nicht hundertprozentig sicher sind. Nichts bewegt sich ohne kalkulierten Mut. Und hier schließt sich der Kreis mit meiner dringenden Bitte an uns alle und besonders an die Politik: Lassen Sie uns alle unsere Verantwortung privat wie öffentlich unter diesen vier

Dimensionen wahrnehmen! Je mehr dieser Qualitäten in unser Handeln einfließen, desto besser wird es uns gehen und desto zuversichtlicher dürfen wir sein. Ich wünsche uns die Kraft, die Dinge zu ändern, die wir ändern können. Die Gelassenheit, die Dinge zu ertragen, die wir nicht ändern können und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.

Clemens Stock
Arzt, engagiert in
Kirche und Schützenwesen

Es ist kurz vor
SD-Abschaltung!

Ab 7. Januar
sendet die ARD
nur noch
in HD.



Schnell zum
TechniSat-
Fachhändler
und auf HD
umsteigen.

Unser
Umstellungspreis
1.399,- €

NORDMENDE Wegavision OLED65A

65" OLED-4K/UHD-Smart-TV mit
exzellentem Soundsystem

UVP 2.999,- €

TechniSat

WIR **TECHNIK**
Bodewitz

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. bis Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
und 14:00 - 18:00 Uhr
Sa: 09:30 - 13:00 Uhr

Königsstr. 33 · 41515 Grevenbroich
Tel. 02181 24 90 70 · j.mueller@wirliebentechnik.de

„50 Jahre – 50 Orte“

Grevenbroich. Der Rhein-Kreis feiert in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum: Vor 50 Jahren wurde unser Kreis im Zuge der kommunalen Neugliederung aus der Taufe gehoben. Um der breiten Öffentlichkeit interessante Orte, die eng mit dem Kreis verbunden sind, vorzustellen, veröffentlicht der Rhein-Kreis anlässlich des 50-jährigen

Kreisjubiläums ab dem 8. Januar wöchentlich eine Pressemitteilung unter dem Motto „50 Jahre – 50 Orte“. Zeitgleich werden diese Orte auf den Social Media-Kanälen porträtiert. Landrat Hans-Jürgen Petraschke betont: „Hiermit möchten wir die Bandbreite unserer Dienstleistungen und Service-Angebote darstellen und zeigen, was der Kreis für

die Bürger macht.“ Darüber hinaus erhalten die Bürger einen Überblick über die umfangreiche Palette der Dienstleistungen des Rhein-Kreises von A wie Abfallwirtschaft bis Z wie Zulassung von Kraftfahrzeugen. Die Porträts der 50 Orte werden veröffentlicht unter dem Link www.rhein-kreis-neuss.de/kreisjubiläum.

„Ausbildung.NRW“ bringt jetzt Azubis und Arbeitgeber zusammen

Grevenbroich Für Ausbildungsbetriebe wird es immer schwieriger, offene Ausbildungsstellen aus eigener Kraft mit geeigneten Jugendlichen zu besetzen. Bei der Suche nach potenziellen Azubis können sich Unternehmen Unterstützung bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein holen. Viele haben in den vergangenen Jahren die IHK-Lehrstellenbörse genutzt und auf diesem Wege Azubis gesucht und gefunden. Seit dem 1. Januar wird die bisherige Lehrstellenbörse durch die moderne Berufseinstiegsplattform „Ausbildung.NRW“ ersetzt. Diese neue Plattform bietet den Unternehmen eine benutzerfreundliche, leistungsstarke Umgebung, um ihre Ausbildungsplätze, Praktika sowie Angebote wie Berufsfelderkundungstage, Einstiegsqualifizierungen und Duale Studiengänge noch gezielter und einfacher zu veröffentlichen. „Durch die erweiterte Reichweite der neuen Plattform erreichen Betriebe potenzielle Kandidaten in ganz Nordrhein-Westfalen – und teilweise noch

darüber hinaus“, sagt jetzt IHK-Geschäftsführerin Daniela Perner. Durch neue Zielgruppen-Tools und eine intuitive Oberfläche sind die Angebote außerdem auch für suchende Schüler einfacher zu finden und schnell und flexibel zu nutzen. Ab sofort können sich Unternehmen als Ausbildungsbetrieb registrieren und die neue und verbesserte Darstellung ihrer Angebote und ihres Betriebs

vornehmen. Als Unterstützung bietet die IHK kostenfreie Webinare zur Nutzung der neuen Plattform an. Oliver Lorsche vom IHK-Service-Center steht für Fragen zur Verfügung (bildung@mittlerer-niederrhein.ihk.de oder 02151/63 50).

Weitere Informationen sowie die Termine zu den kostenfreien Webinaren sind zu finden unter www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/32395.



Die IHK will Arbeitgeber und potenzielle Auszubildende zusammenbringen.
Foto: This is engineering / pixabay

Dein Weg, deine Karriere!

Gare du Neuss
26.03.2025
9.00 - 14.00 Uhr

Erlebniswelt
PFLEGE & SOZIALES
Ausbildung | Umschulung | Studium

Turngemeinde Neuss von 1848 e.V.

Mit Den besten Wünschen für einen sportlichen StArt in 2025 und ein glückliches Neues Jahr verbinden wir unseren Dank für Euer bisheriges Vertrauen zu uns Erem Verein.

TG NEUSS
Tel.: 02131 7181710
www.tg-neuss.de

Wir haben das passende Sportangebot für jeden!

seit 20 Jahren für unsere Kunden im Einsatz

hpvSolar GmbH
Energie nutzbar machen

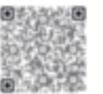
Unterbruch 24-26, 47877 Willich
Tel.: 02154-5523
info@hpv-solar-gmbh.de
www.hpv-solar-gmbh.de

www.arbeitsagentur.de/neuss

2025 im Beruf durchstarten

Interesse an beruflicher Weiterbildung? Lust auf Ausbildung oder Studium? Wiedereinstieg nach der Familienzeit? Es gibt viele Gründe, eine Beratung bei der Agentur für Arbeit zu vereinbaren:

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Neuss
bringt weiter.



Stromsparen is' kinderleicht!

Nur noch ca. 11 Cent pro kWh mit PV-Anlage privat

Nur noch ca. 6 Cent pro kWh mit PV-Anlage gewerblich

Ihr Rundum-sorglos-Paket für die Energiewende – mit Ihrem Meisterbetrieb seit 2007!

Schütz SOLAR
Borsigstraße 7 · 41541 Dormagen
Tel.: 02133 – 5389 522
anfrage@schuetz-solar.de
www.schuetz-solar.de

CHANCEN UND PERSPEKTIVEN 2025

Chancen + Perspektiven 2025

Juden, Christen und Muslime gemeinsam an den Gräbern

Thomas Jentjens: „KKG – Gegen das Vergessen“ gibt Hoffnung

Auf Grundlage einer momentan mindestens beunruhigenden, wenn nicht sogar grenzwertig anmutenden Weltbühne, einen Text über Chancen und Perspektiven zu schreiben, erscheint auf den ersten Blick eine Herausforderung zu sein. Wenn man jedoch die Makroebene mit den bekannten Krisen und Brandherden der Welt verlässt, gelingt diese Herausforderung. Daher möchte ich auf der Mikroebene am Beispiel unserer Projektgruppe „KKG – Gegen das Vergessen“ schreiben.

Eigentlich wollten Reinhold Stieber und ich mit unserer Mahn- und Gedenkfeier anlässlich der abscheulichen Novemberpogrome vom 9. auf den 10. November 1938 damals im Jahr 2011 einen einmaligen Beitrag zum Stadtjubiläum „700 Jahre+“ leisten. Nach einer gelungenen Veranstaltung forderten die engagierten Jugendlichen uns jedoch auf, weiter nachhaltige Zeichen gegen Antisemitismus, Fremdenhass und Ausgrenzung zu setzen. Das war die Geburtsstunde unserer vielseitigen Projektgeschichte. Im Jahr 2024 bekamen wir Be-

suche von Holocaustüberlebenden der zweiten Generation, die unser außerschulischer Projektpartner Ulrich Herlitz vom Geschichtsverein ermöglichte. Höhepunkte dieser Zusammenkünfte mit den Menschen, deren Vorfahren unsere Stadt Grevenbroich „Heimat“ nannten, bis sie verfolgt, gejagt und größtenteils ermordet wurden, waren ohne Zweifel die jeweiligen Friedhofsführungen. Auf dem jüdischen Friedhof, für den unsere Projektgruppe seit 2014 die Patenschaft innehat, fanden beeindruckende Ver-

anstaltungen mit Gedenken, Gebeten und großen Gesten statt. So schenkte die Projektschülerin Katrin Mouris der aus England angereisten Joan Noble beispielsweise ein Gemälde, das sie über Monate für die freundliche Dame angefertigt hatte. Überhaupt war es für alle Beteiligten ein dringliches Anliegen, den Ehrengästen – aus den USA, aus England, aus den Niederlanden und aus Berlin – bei ihren jeweiligen Besuchen Deutschland und speziell Grevenbroich von der besten Seite zu zeigen und zu verdeutlichen: Bei uns gibt es engagierte Jugendliche, die mahnend an die entsetzlichen Verbrechen erinnern; gleichzeitig aber auch Wiedergutmachung, Frieden, Zuversicht, gepaart mit ganz viel Herzlichkeit vermitteln. Hierüber hinaus brachten wir Juden, Christen und Muslime auf unserem zwischenzeitlich fast in Vergessenheit geratenen Friedhof auf Grundlage von Toleranz und Menschlichkeit zusammen. Was auf der Makroebene oftmals undenkbar erscheint, gelang somit auf der Mikroebene wiederholt.



Thomas Jentjens.

zeit gerne wieder zu uns nach Grevenbroich, der Heimat ihrer Vorfahren, kommen würden. Somit sehe ich weiterhin gute Chancen und Perspektiven für das Jahr 2025. Abschließend möchte ich mich bei allen Projektfreunden und vor allem bei meinen beispielhaften ProjektschülerInnen bedanken! Bis demnächst auf einer unserer Veranstaltungen, alles Liebe und ein schönes Jahr 2025

Thomas Jentjens
(„KKG – Gegen das Vergessen“ Käthe-Kollwitz-Gesamtschule)



Ende vergangenen Jahres erhielten die Schüler von „KKG – Gegen das Vergessen“ den Heimatpreis der Stadt Grevenbroich. Wir berichteten.

Chancen + Perspektiven 2025

Mehr Umsicht – auch gegenüber den tierischen Mitbewohnern

Pasternak hofft auf eine Novellierung des Tierschutzgesetzes

2024 war ein langes und irgendwie zähes Jahr. Für den regionalen Tierschutz gab es einen großen Schritt: eine kreisweite Katzenschutzverordnung wurde eingeführt. Und nun gilt es diese bis zur Übergangsfrist zum 1. Februar 2025 umzusetzen und mit Leben zu füllen.

Denke ich an dieser Stelle darüber nach, was das scheidende Jahr mit sich brachte, komme ich um über 800 Tieraufnahmen in

unserem Tierheim nicht herum. Mehr denn je. Immer wieder werde ich dazu gefragt, ob auch die Zeit der Corona-Pandemie daran einen Anteil hat, dass das Arbeitspensum im Tierheim immer mehr zunimmt – verneinen kann ich es nicht. Aber ich halte mich ungern mit vergangenen Dingen auf, von schönen Erinnerungen abgesehen. So blicke ich auf das kommende Jahr und die Möglichkeiten, die



sich bereits jetzt abzeichnen. Politisch wird sich sicher einiges bewegen; im Tierschutz hoffen wir vor allem auf die lange notwendige Novellierung des Tierschutzgesetzes. Selbstverständlich habe auch ich Erwartungen an das neue Jahr. Und alle hier aufzuzählen, würde den Rahmen deutlich sprengen.

Benjamin Pasternak, Vorstandsvorsitzender des Tierschutzvereins für den Rhein-Kreis.

Aber zuallererst wünsche ich mir mehr Umsicht – mit allem und jedem; selbstverständlich auch mit unseren tierischen Mitbewohnern. Frei nach Franz Grillparzer: werde, was du noch nicht bis – bleibe, was du jetzt schon bist.

Ihnen allen einen guten Start ins neue Jahr.

Benjamin Pasternak
Vorstandsvorsitzender
Tierschutzverein
für den Rhein-Kreis

DAS RICHTIGE PERSONAL ZUR RECHTEN ZEIT

ROSE
ZEITARBEIT

Jobsuche

02131.718 780

Modernisieren Sie jetzt ihr Eigenheim!

Wir suchen Monteure (m/w/d)

- Tore
- Türen
- Antriebe
- VELUX Fenster

Mehr: tore24.de/jobs

Beratung – Planung – Umsetzung

CA107 GmbH · Bruchweg 122
41564 Kaarst · Tel. 02131/1516297
www.tore24.de

Wir haben unser Angebot für Sie erweitert! JETZT unverbindlich beraten lassen!

KTM Husqvarna G ZENO Ford Auto Breuer

Auto Breuer GmbH | Motorradwelt Breuer
Poststraße 96 - 100 • 41516 Grevenbroich • Tel: 02181 / 2 97 77
www.motorradwelt-breuer.de • www.auto-breuer.de

Zerspanungsmechaniker (w/m/d) gesucht – Starte jetzt deine Ausbildung in einem 150 Jahre alten Traditionsbetrieb!

Bewerbungen an:
E-Mail: sempellinfo@emerson.com
Telefon: 02161 615-0

SEMPPELL EMERSON

Der Kreis Viersen als Arbeitgeber

Unser Ziel

Die hohe Lebensqualität der knapp 300.000 Einwohner im Kreisgebiet Viersen zu erhalten und auszubauen, das motiviert uns. Von der Baugenehmigung bis zur Autoanmeldung – über 1.400 Mitarbeitende kümmern sich in vielen unterschiedlichen Berufen gleichermaßen um die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger und das Gemeinwohl.

Unseres Philosophie

Ein abwechslungsreiches Aufgabenfeld bieten wir Menschen, die mit ihrer Persönlichkeit, Leistungsbereitschaft und ihrer Eigeninitiative etwas bewegen möchten. Wir schätzen eine offene Kommunikation, berücksichtigen individuelle Belange und setzen auf ein Arbeitsklima geprägt von Teamplay.

Ob mobiles Arbeiten oder Teilzeitarbeit – die individuellen Bedürfnisse und Wünsche eines jeden Mitarbeitenden sind uns wichtig. Wir fördern Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten, legen Wert auf eine gute Ausbildung und Zukunftschancen.

Unsere Berufsbilder

Wir bieten einen bunten Aufgabenmix in unterschiedlichen Bereichen: eine Kreisverwaltung, viele Berufe in gemischten Teams in den verschiedenen Ämtern und Einrichtungen. Von der Bauingenieurin, über den Tierarzt bis hin zur Notfallsanitäterin.

Unser Ausbildungsangebot

Für Berufsstarter bieten wir ein umfangreiches und spannendes Angebot – egal, ob Duales Studium, Ausbildung oder Praktikum.

orteile

- #1 Starkes Gemeinschaftsgefühl
- #2 Flexibles Arbeiten
- #3 Sinnstiftende Tätigkeiten
- #4 Familienfreundlichkeit
- #5 Gesundheitsmanagement
- #6 Digitalisierung
- #7 Nachhaltigkeit
- #8 Persönliche Entwicklung
- #9 Sicherheit
- #10 Work-Life-Balance
- #11 Aufgabenvielfalt

Alle wichtigen Informationen über den Kreis Viersen als Arbeitgeber sowie aktuelle Stellenangebote finden Sie unter: karriere-mit-v-faktor.de

Ihr Kleinanzeigenmarkt • Kurz & Fündig

Anzeigen aufgeben: ☎ 02131 404 101

info@erft-kurier.de

www.erft-kurier.de

Wohnmobile/ Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de FA

Rolf kauft alle Wohnwagen/Wohnmobile. ☎ 0221/2769612

PKW Gesuche

Auto für Export gesucht. Zahl Höchstpreis!
Kaufe alle KFZ: Diesel u. Benziner – auch mit allen Schäden –, TÜV, km egal.
☎ 02131/4741646
WhatsApp: 0157/88835399

02181/4924007 WhApp 0177/7226288 EXPORT - ALLES ANBIETEN /- FIRMA

Ankauf/ Kaufgesuche

Achtung seriöser Ankauf! Von Nachlässen, Garderobe, Pelze, Leder, Zinn, Silberbest., Möbel, Orden, Figuren, Militaria, Porzellan, Sammelalben, CD's & Schallpl., Münzen, Schmuck, Uhren, Näh- & Schreibm., Puppen, Teppiche, Gemälde, Gobelins, Kameras, Hummel, Geweihe usw., kostenlose Beratung, Fa. Benjamin Weiss, ☎ 0178/4676350

Privatankauf: Kleidung aller Art, Pelze, Möbel, Handtaschen, Näh-/Schreibm., Geweihe, Lampen, Militaria, Kameras, Porzellan, Puppen, Krüge, Bleikristall, Teppiche, Gemälde, Zinn, Bücher, LP's, Römergläser, Silberbesteck, Münzen, Bernstein, Schmuck, Uhren, Nachlässe, kostenlose Hausbesuche. Fa. Sabine Traber ☎ 0163/4482746

Eisenbahn gesucht. Märklin, Trix, Fleischmann, LGB, Faller Auto-Rennbahn ☎ 0173/280 25 66

Angebote/Verkauf

Lichtprofi verkauft LED-Lichttechnik mit Garantie. ☎ 02137/929891

Computer/Zubehör

Probleme mit dem PC? Dann rufen Sie AKUT - Die PC-Notaufnahme, kostenlos an: ☎ 0800/2436771, 0177/4368240 www.akut-online.de

Wichtig für Auftraggeber von gewerblichen Anzeigen

Nach den Regeln des lautereren Wettbewerbs ist es erforderlich, dass bei gewerblichen Anzeigen klar und deutlich aus dem Text der gewerbliche Charakter des Angebotes hervorgeht.

Dies kann geschehen durch Angabe der Branche z. B. Autohandel, Makler, Teppichhandel etc., oder des vollständigen Firmennamens.

In Ihrem eigenen Interesse bitten wir Sie, dies bei der Abfassung Ihrer Anzeigentexte zu berücksichtigen.

ALLES im Blick

Notdienste | Notrufzentralen
Apotheken-Notdienste vom 04.01. bis 10.01.2025

Notrufnummern

Polizei Tel. 110
Ausführliche Informationen unter www.polizei.nrw.de/neuss

Feuerwehr Tel. 112

Rettungsdienst / Notarzt (jederzeit erreichbar) Tel. 112

Krankentransport Tel. 19222

Notfallpraxis für Grevenbroich, Jüchen u. Rommerskirchen: Von-Werth-Straße 5 • 41515 Grevenbroich

Praxiszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag 18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 14.00 - 21.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 8.00 - 21.00 Uhr
Rosen- und Schützenfestmontag (GV-Mitte) 8.00 - 21.00 Uhr

Apotheken-Notdienste

- Samstag, 04.01.**
Erft-Apotheke
Kölner Str. 16
41515 Grevenbroich, 02181/5653
- Sonntag, 05.01.**
Hirsch-Apotheke
Lindenstr. 25
41515 Grevenbroich, 02181/3733
- Montag, 06.01.**
Dominikaner-Apotheke
Zaunstr. 46
50181 Bedburg, 02463/5789
- MAXMO Apotheke im Kaufland Grevenbroich**
Am Rittergut 1
41515 Grevenbroich, 02181/7573850
- Dienstag, 07.01.**
Rosen-Apotheke
Ziegeleistr. 23
41516 Grevenbroich, 02182/825203
- Storch-Apotheke**
Hochstr. 44
41363 Jüchen, 02164/2225
- Die-Punkt-Apotheke**
Mariannenpark 12
41569 Rommerskirchen, 02183/1470
- Mittwoch, 08.01.**
Elsbach-Apotheke
Am Hammerwerk 22
41515 Grevenbroich, 02181/3434
- Donnerstag, 09.01.**
Falken-Apotheke
Richard-Wagner-Str. 71
41515 Grevenbroich, 02181/48811
- Freitag, 10.01.**
MAXMO Apotheke
Jüchen-Gierath
Bedburdycker Str. 59
41363 Jüchen, 02181/48850

Flohmarkt Gesuche

Wer verschenkt gut erhaltenen Trödel f. private Katzenhilfe? ☎ 0202/784682

Handwerk

Trockene-keller-mg.com Wir trocknen Ihre Wände, auch in der Wohnung, ohne Bohren und ohne Graben. Trocken, solange Ihr Gebäude steht. Beratung kostenfrei. Sachverständigenbüro Trockene-keller-mg.com ☎ 02166/8554321 u. 0800/11 444 84

Ist Ihr Wannrand zu hoch? Badewannentür Nachrüstung in nur 5 Stunden. 100% wasserdicht. Durch Ihre Pflegekasse voll finanziert. **Wansa Badkonzept** www.wansa.de ☎ 02171/3992599

Altbauanierung Fa. Wankum! Feuchtes Mauerwerk, Schimmel, Beton- und Balkonsanierung, Fliesen- und Putzschäden - auch Kleingkeiten. ☎ 02131/1785971 und 0157/53208722

Putzarbeiten

Innen-, Außenputz, Reparaturarbeiten. **Uwe Schmitz** Tel. 02181/277 64 27 - Mobil 01 72/211 92 52

Trockenbau, Fliesen, Abbrucharbeiten ☎ 0173/2834858 - Gut und preiswert

Haus/Garten

GARTENBAU EXPRESS
■ Bäume fällen
■ Rodungsarbeiten
■ Hecken schneiden
■ Anlagenpflege
■ Rollrasen
0 2181 / 16 15 97 od. 01 60 / 6 06 10 52

• Baumfällung - Heckenrückschnitte
• Naturstein-, Pflaster- und Plattenarbeiten
• Kaminholzverkauf

Durs Gartenservice Tel.: 01 79-1543333

Der „Wurzel Pit“!

Trockenschäden an Bäumen und Sträuchern? Baumstümpfe im Garten? Wir lösen das Problem kostengünstig! ☎ 0171 200 06 58

Kellerisolierung Bausanierung

Fa. Mike Groß • 0172/2191661

GARTENARBEITEN aller Art erledigt gut und preiswert. Fa. Pajaziti ☎ 02181/758587 ☎ 0173/2512531

Gärtner sucht Gartenarbeit: Beete säubern, Hecken schneiden, Zaunbau, Bäume fällen ☎ 0176/56079018

Gärtner s. Gartenarbeit, 0157/32001260 www.hausmeister-wankum.de

Haushaltsauflösung

feinraus24
I like to move it, move it

- Privatuzug
- Firmenumzug
- Entrümpelung
- Haushaltsauflösung

Sorgenfrei umziehen und entrümpeln mit **feinraus24**, Ihrem zuverlässigen Partner für professionelle, effiziente Dienstleistungen! Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse.

41515 Grevenbroich · Ernst-Reuter-Str. 3
Telefon: 0 21 81 / 818 16 49
Mobil: 0176 / 325 236 23
E-Mail: info@fein-raus24.de

Die ENGEL Entrümpelungen
Entrümpelungen und Haushaltsauflösungen
www.engel.nrw
☎ 02131/4741459

Tiermarkt

Stallkatzen, scheu, kastriert, geimpft, geippt suchen Hof zum Mäuse fangen. Keine Wohnungszulassung. ☎ ab 18 Uhr 01575/7949234

Umzüge/Transporte

Wohnungsauflösung, Entrümpelung, Wertanrechnung. ☎ 0171/ 8437740

Verloren/Gefunden

Goldener Ehering Anfang November in Hoisten, Edeka-Parkplatz, gefunden, ☎ 0151/25501065

Entlaufen/Zugeflogen

Katze vermisst oder zugeflogen? www.neusser-katzensuche.de

Bekanntschaffen

Junggebliebene Dame, 79 Jahre, sucht Bekanntschaften, Herren und Damen zwecks Freizeitgestaltung. ☎ 02181/5844

Für Ihn

Das neue Jahr hab ich ganz alleine begrüßt, eine sehr hübsche, liebenswerte Frau, die gerne lacht, kocht und das Auto fährt. Die Zeit der Trauer ist vorbei und mein Herz ist bereit für eine neue, liebevolle Partnerschaft. Wenn du älter bist, ist das für mich kein Problem. Bitte ruf an ☎ 01732-5662767. Ich freue mich auf Dich... deine Elke. Die Chance

Sie sucht Ihn

Tamara, 70 J., deutschsprachige Ukrainerin, häuslich sucht seriösen Partner ab 1,75 m für den Herbst des Lebens. Chiffre ☎ 7602973 an den Verlag

Stellenangebote

allgemein

Wir suchen die »Eierlegende Wollmilchsau« (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit zur Unterstützung unseres Verkaufsteams.



Ihre Aufgaben: Abwicklung von Kundenaufträgen, telefonischer Kundenkontakt, Unterstützung unseres Verkaufs-Außendienstes.

Branchenspezifische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, da eine intensive Einarbeitung erfolgt.

Sie haben eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung? Sie sind eine freundliche, abgeschlossene Persönlichkeit? Der Umgang mit Menschen am Telefon bereitet Ihnen Freude? Sie sind flink und fehlerfrei auf der Computertastatur? Sie behalten auch in hektischen Momenten den Überblick? Sie haben Spaß an einer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem netten Team?

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen! Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (mit Lichtbild) per E-Mail an jana.schubert@stadt-kurier.de

Kurier Verlag GmbH, Moselstraße 14, 41464 Neuss



MITARBEITER (m/w/d) gesucht!

Die Carl Dicke GmbH ist seit mehr als 125 Jahren am Standort Mönchengladbach ein familiär geführter, starker Partner im Chemiehandel.

WIR SUCHEN: Logistik & Produktion, LKW-Fahrer, Azubis
Genaue Informationen unter www.carldicke.de/unternehmen/karriere

Hauspersonal/ Putzhilfe

Sie wohnen in der Nähe von Neuss oder Reuschenberg und sind seit min. 2 Jahren in Deutschland? Ab sofort suchen wir eine tierliebe und erfahrene Hausputzfrau/ -mann (allein oder mit einer weiteren Person) für die tägliche Hausreinigung (Waschen, Bügeln, etc.) Raumpflege (putzen, staubsaugen, etc.), Unterstützung in der Küche und ähnliche Aufgaben für 3 Tag in der Woche (wenn möglich Mo./Mi./Fr) jeweils von 8:00-12:00 Uhr. Es wäre schön, wenn Sie zwischen 45 und 63 Jahre alt sind und neben Deutsch über Spanisch, Italienisch- oder auch Englischkenntnisse verfügen. Wir haben 2 Katzen und sind eine Familie von 5 Personen. Ein polizeiliches Führungszeugnis sowie Empfehlungsschreiben des früheren Arbeitgeber sind erforderlich. Kontakt bitte über ☎ 02462/792 198 zwischen 09:00 und 15:00 Uhr (Mo-Fr)

Entlaufen/Zugeflogen

Haushalts-/Putzhilfe gesucht die 1-Pers.-Haushalt in Kaarst umfassend betreuen will. Arbeitszeiten nach Absprache. ☎ 0179/5115337

Teilzeit/ Minijobs

Mitarb. f. Verkauf/Büro TZ 18 Std./W. sow. 538€ n. GV/Neuss ges. (a. f. Hausfr./Rentn. geeig.) ☎ 0 80 31 / 31 59 0 (Mo.-Fr) personal@asr-autoschilder.de ASR Autoschilder GmbH, Grevenbr.

Busfahrer (m/w/d) mit FS-Kl.D gesucht. ☎ 02182/8287893 Busreisen Labudda

Stellengesuche

Suche einen Job als Fahrer bei ein Privatperson und besitze einen deutschen Führerschein seit 40 Jahren. Ebenfalls auch an den Wochenenden möglich. ☎ 0172/2376662

Sie sucht Ihn

Suche Arbeit im Bereich Innenputz / Aussenfassade, Mauerarbeiten, Renovierungen ☎ 0176/55402790

Sie sucht Ihn

Zuverlässige Polin sucht Putzstelle in NE, Kaarst od. GV ☎ 02131/2632028

Immobilien Gesuche

Sie wollen verkaufen!
Wir suchen in Grevenbroich und Umgebung EFH, Wohn- und Geschäftshäuser und Grundstücke in jeder Größe. In eiligen Fällen schneller Selbstankauf. **Kames Immobilien UG 02181-68669**

Stefan Günster Immobilien
Tel.: 02181 / 7044240
www.immo-guenster.de

Friedhelm Bremer Immobilien
02182 / 886 97 97
www.derimmobilienfuchs.de

Ein- oder Mehrfamilienhaus von privat gesucht, auch sanierungs- oder renovierungsbedürftig. ☎ 0171/9301018

Suche 3-Zimmer-Wohnung zum Kauf, Herr Koch, ☎ 02166-39991057

Kaufe Wohnung oder Mehrfamilienhaus zum Kauf ☎ 0151/53992611

Suche privat Mehrfamilienhaus zum Kauf ☎ 0211/97633234

Suche MFH v. privat ☎ 0211/90997911

I-Zi.-Wohnungen/ Apartments

Umzüge Schlösser
zuverlässig - preiswert
1a Küchenmontage - Fachpersonal
Außenaufzug
Tel. 021 31/8 85 43 33
Kostenloses Festpreis-Angebot

3-Zimmer-Wohnungen

41515 Grevenbroich 3 Zi., 65 m² Wfl., EG, Öl, 2 Wohnungen zu vermieten. EG und DG, im Mehrfamilienhaus. Insgesamt 3 Etagen. EG/ MG/ DG. Jede Mieteinheit, hat einen eigenen Kellerbereich (abschlüssbar). Das Haus befindet sich in Hauptbahnhofsnahe, KM 450 €, Verfügbar ab 01/2025, NK 200 €, HK in NK enthalten, WM 650 €, EA, Obj. hat 3 Etg., 1 Schlafz., 1 Badezi., Altbau, Bj. 1970, ☎ +49176/32104157

Kaarst/Vorst, 3 Zi., 60 m², KM 690,- € + NK 120,- € zu verm., EA vorhanden. E-Mail: jasper.ingrid@web.de

Mietgesuche

Junge Familie (solvent, NR) sucht 3-4 ZW in Kaarst, ab 90 qm, bis 1.200,- € WM, ☎ 0160/90558994

Abkürzungsverzeichnis

der Pflichtangaben nach § 16a EnEV bei Immobilienanzeigen.

Gemäß der Energiesparverordnung EnEV 2014 vom 1.5.2014 wird die Angabe bestimmter Energiemerkmalen in Zeitungsinserat Pflicht, vorausgesetzt zum Zeitpunkt der Insertion liegt ein gültiger Energieausweis vor.

Die nachfolgenden Abkürzungen können verwendet werden:

- 1. Die Art des Energieausweises**
a. Verbrauchsausweis = V
b. Bedarfsausweis = B
- 2. Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises**
in kWh/(m²a) z.B. = 260,65 kWh
- 3. Der wesentliche Energieträger**
a. Koks, Braunkohle, Steinkohle= Ko
b. Erdgas, Flüssiggas = Gas
c. Heizöl = Öl
d. Fernwärme aus Heizwerk usw. = FW
e. Brennholz, Holzpellets usw. = Hz
f. Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix = E
- 4. Baujahr des Wohngebäudes**
Bj, z.B. Bj. 1980
- 5. Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen**
A+ bis H, z.B. Kl. B

Anwendungsbeispiel:
Verbrauchsausweis, 123 kWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1970, Energieeffizienzklasse B
= mögliche Abkürzung: V, 123 kWh, Gas, Bj. 1970, B.

-Anzeigenleitung-

Besuchen Sie uns im Netz:
www.erft-kurier.de

Keine Zeitung erhalten?



Bitte nutzen Sie für Ihre Reklamation folgende Service-Nr. 02131 / 404 520 oder online unter erft-kurier.de

Kennzeichen für Pferde

Grevenbroich. Das Amt für Umweltschutz des Rhein-Kreises weist darauf hin, dass alle Personen, die in der freien Landschaft oder im Wald ausreiten oder ein Pferd führen, ein Reitkennzeichen mit aktueller Reitplakette brauchen. Anträge dafür können per Post und – einfacher – auch im Internet gestellt werden. Für 2025 wurden bislang bereits 1.367 Reitkennzeichen ausgegeben bzw. aktiviert. Wer mit seinem Pferd in der Natur unterwegs ist, beantragt das Reitkennzeichen lediglich beim ersten Mal; in den nächsten Jahren sind nur neue Jahresaufkleber erforderlich.

Verena Krause vom Amt für Umweltschutz erläutert: „Die festen Waldwege werden von sehr vielen Erholungssuchenden wie Reitern, Radfahrern, Spaziergängern und Wanderern genutzt. Daher bitten wir um besondere gegenseitige Rücksichtnahme für ein gutes Miteinander.“ Wer im Wald unterwegs ist, sollte daran denken, dass die nach der Straßenverkehrsordnung gekennzeichneten Reitwege ausschließlich von Reitern benutzt werden dürfen. In den Naturschutzgebieten besteht eine uneingeschränkte Leinenpflicht für Hunde. Verstöße hiergegen können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden. Nicht nur das Reitkennzeichen gibt es online beim Rhein-Kreis; die Kreisverwaltung bietet darüber hinaus eine Reihe von weiteren Online-Diensten an. Im Geoportal können Bürger kostenlos unter anderem Luftbilder, historische Karten und auch eine Übersicht über alle bekannten Reitwege im Kreis abrufen.

Alle Informationen zum Reitkennzeichen befinden sich auf der Internetseite www.rhein-kreis-neuss.de/reitkennzeichen.

IMPRESSUM

ERFT-KURIER
Rathaus-Zeitung Stadt Grevenbroich
Verleger: Kurier Verlag GmbH, Moselstraße 14, 41464 Neuss (Sitz von Lokalredaktion und Anzeigenverkauf) www.erft-kurier.de info@erft-kurier.de Tel. 0 21 31 / 404 517
Kleinanzeigenannahme: Tel. 0 21 31 / 404 101
Reklamation Zustellung: Tel. 0 21 31 / 404 520
Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Mencio
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Stefan Mencio, Gerhard Müller i.V. redaktion@erft-kurier.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 43 veröffentlicht am 01.01.2025 in Verbindung mit den auf unserer Internetseite ausgewiesenen allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform. Soweit für vom Verlag gestellte Texte und Anzeigen Urheberrecht besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis "Bitte keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-briefkasten.de
Druck: Rheinisch-Bergische Druckerei GmbH, Zulpicher Str. 10, 40549 Düsseldorf
Vertrieb: Panorama Vertriebs-Gesellschaft mbH, Zulpicher Straße 10, 40549 Düsseldorf
Testierte Trägerauflage I/2023 durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und BVDA: 38.590 Exemplare, Aktuelle Druckauflage: 38.651 Exemplare. Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Wochenblätter, Berlin und unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA).



Buchen Sie Ihre Kleinanzeigen einfach online!

Ihre Vorteile:

- ✓ Einfach und schnell
- ✓ Rund um die Uhr
- ✓ Kostenlose Registrierung

stadt-kurier.de extratipp-kaarst.de erft-kurier.de top-kurier.de

Herzlichen Glückwunsch



HEINZ HUTH wird am 08.01.2025 90 Jahre alt

Wer ihm an diesem Tag gratulieren möchte, ist herzlich eingeladen ab 10:30 Uhr vorbei zu kommen.

Die Familie sagt heute schon HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH.

10 JAHRE

Praxis Sulaiman

Wir wünschen Ihnen zu Ihrem 10-jährigen Praxisjubiläum ganz herzlich Alles Gute!



Ihr Praxisteam

Immer an Ihrer Seite: Der Erft-Kurier.

In Gedenken

Wo ich bin, da gibt es keine Schmerzen, dort leuchtet jedem hell ein Licht. Behaltet mich in euren Herzen, aber bitte weinet nicht.

Wilhelm Weidemann

* 2. 10. 1934 † 18. 12. 2024

Du bleibst in unseren Herzen! In Liebe und Dankbarkeit

Gaby und Dirk Hans Josef und Irene Miriam und Basti mit Liam Lleyton Jassy mit Bryan Christoph und Helga mit Ellie und Anverwandte

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 9. Januar 2025, um 10.00 Uhr in der Hauskapelle bei Bestattungen Sieben statt; anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Grevenbroich-Neurath.

Traueranschrift: Familie Weidemann Bestattungen Sieben-Diekers Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich



Bestattungshaus Willmen Telefon 02181-81 81 81 Tag und Nacht für Sie erreichbar Am Hammerwerk 14 A, Grevenbroich www.bestattungshaus-willmen.de

Besuchen Sie uns: www.erft-kurier.de

Statt Karten

Als Gott sah, dass Dir die Wege zu lang, die Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er den Arm um Dich und sprach: "Komm heim."

Uns kann der Tod nicht von Dir trennen, in unseren Herzen wirst Du immer weiterleben.

Heinz Zimm

* 22. 8. 1932 † 6. 12. 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:

Edith und Willi Rautenbach und Anverwandte

Familie Zimm / Bestattungen Sieben Am Elsbach 20, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier wird am Donnerstag, dem 16. Januar 2025, um 13.00 Uhr in der Friedhofskapelle in Elsen, Deutsch-Ritter-Allee, 41515 Grevenbroich gehalten; anschließend ist die Urnenbeisetzung.



Segne du Maria, segne mich, dein Kind, dass ich hier auf Erden, dort im Himmel bin. Segne all mein Leiden, segne all mein Tun, dass ich hier auf Erden, dort im Himmel bin.

Heute entschlief sanft und ruhig unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma.

Adele Kauertz

geb.: Creutz

* 15. Dezember 1937 † 21. Dezember 2024

In Liebe und Dankbarkeit

Gabi & Bernd Wolfgang & Andrea André & Tamara Nadine & Merlin mit Leo und Anverwandte

Am Glockenstrach 21, 41517 Grevenbroich - Frimmersdorf Auf Wunsch der lieben Verstorbenen findet die Beisetzung im engsten Familienkreis statt.

SIE sucht IHN

Kathrin, 42 J., Speditionskauffrau, sehr hübsch, schlanke Bikini-Figur, ganz alleine ohne Anhang, sie reist gerne, ist naturverbunden, interessiert sich für Politik. Liebe und glücklich sein sind ganz wichtig im Leben! Ich sehne mich nach einer harmonischen Partnerschaft mit Gefühl, nach ganz viel Zärtlichkeit, streicheln, suche Sie, den natürlichen Mann, mit dem ich eine Zukunft in Liebe aufbauen kann. Rufen Sie an über: (60J168974) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Sandra, 48 J., hübsche Pflegerin, sehr liebevoll, hilfsbereit und feinfühlig, anschlussfähig, sanftmütig, Liebe und Glück machen aus einem einsamen Leben ein wunderschönes Leben! Ich bin leider alleine, vermissen aber eine harmonische Partnerschaft mit Kuschelein, streicheln und ganz viel Geborgenheit, suche Sie, den zärtlichen Mann, mit dem ich eine glückliche Zukunft in Liebe aufbauen kann. Kuschelein im kalten Winter - wie wäre das? Rufen Sie an über: (60J167665) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Angelika, 54 J., Beamtin, junge Witwe, attraktiv, offen und aufgeschlossen dem Leben gegenüber. Glücklich, leben, lieben - und eine harmonische Beziehung führen - das wünsche ich mir! Ich bin ein sehr fröhlicher Mensch, reise gerne, bin kulturinteressiert, musikalisch, sportlich - und möchte wieder Glück im Herzen spüren, möchte noch einmal eine ehrliche, große Liebe finden - du auch? Melde dich über: (60J168828) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ulrike, 56 J., junge Witwe, lieb + ganz natürlich, offene Wesensart, ein richtiger Sonnenschein, sie liebt Reisen, Sport (Ski, Tennis, Mountainbike). Hast du Lust, mit mir bis ans Lebensende glücklich zu sein? Spaziergänge zu zweit durch die Natur, gemeinsame Unternehmungen, intime Gespräche, wieder das wunderschöne Gefühl haben, 'ich werde geliebt'? Bekomme ich eine Chance auf ein neues Glück - vielleicht mit dir? Melde dich über: (60J168945) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Sonja, 58 J., Bürokauffrau, super nett, lange Haare, einfühlsam, warmherzig, bei Liebe nicht ortgebunden. Jung, ledig, alleine sucht die große Liebe! Was soll ich dir über mich erzählen? Ich bin neugierig auf andere Länder, treibe Sport, lese, dekoriere gerne schön mein gemütliches Heim, wünsche mir einen Partner, der nach einer wirklich festen Zweisamkeit sucht, der nicht mit meinen Gefühlen spielt, mit mir gemeinsam eine Zukunft planen möchte. Melde dich über: (60J167479) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Gabi, 60 J., Dr. Tierärztin, bildhübsch, strahlende Augen, schlanke Top-Figur, gepflegt, fröhlich, eig. Auto. Ich bin ein Mensch, der im Herzen positiv ist, möchte so gerne das Leben wieder mit einem Partner genießen, gemeinsame Hobbies teilen, ganz viel zu zweit unternehmen, Glück pur spüren. Ich bin sehr sportlich (Laufen, Wandern, Ski), liebe Kultur + Musik, reise sehr gerne - und wünsche mir einen humorvollen, netten Herrn, der das Leben mit mir leben möchte. Melden Sie sich über: (60J169746) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Iris, 63 J., Krankenschwester, sympathische Witwe mit bezaubernder Ausstrahlung, wunderschönes Lächeln. Das Leben hat nicht nur Sonnentage - leider bin ich verwitwet, hoffe aber, nochmal glücklich zu werden. Ich bin sportlich (wandern, Tennis, Radfahren), lese gerne, bin eine gute Köchin, verreise gerne, liebe schöne Spaziergänge - hast du Lust, mich kennenzulernen, schöne Momente in Liebe zu teilen? Ich suche keinen perfekten Mann, sondern denjenigen, der mit mir noch viele schöne Jahre erleben möchte, der treu + ehrlich ist! Melde dich über: (60J168971) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Dagmar, 65 J., liebe Witwe mit Herz, ganz natürliches Wesen, gepflegt, mit schönem Busen, sie mag Sauna, liebt Konzerte, eig. Pkw. Ich brauchte etwas Mut, um Sie über diesen Weg zu suchen - aber sonst lernen wir uns vielleicht niemals kennen - das wäre schade! Wenn Sie ein natürlicher, fröhlicher Mann sind, der mit mir ein glückliches Leben führen möchte, freue mich auf unser erstes Treffen. Ich bin nicht ortgebunden. Rufen Sie an über: (60J169479) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Martina, 66 J., Beamtin i.R., eine gut aussehende Witwe, ehrlich, humorvoll, eine gute Zuhörerin, sie reist gerne, mag Theater, Kochen, treibt Sport (Fitness, Radfahren). Liebe ist der Motor im Leben, was uns antreibt, was uns Kraft gibt. Ich bin verwitwet, wünsche mir aber von ganzem Herzen noch mal ein neues Glück, sehne mich nach Geborgenheit, Nähe, suche Sie, den natürlichen Mann, der gerne wieder mit einem Partner zusammen machen, Liebe spüren, bin nicht ortgebunden. Melden Sie sich über: (60J154802) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Petra, 69 J., Altenpflegerin, sehr liebes Wesen, einfühlsam, anpassungsfähig, eig. Auto. Ich bin ein Mensch, der sich gerne um andere kümmert - aber leider bin ich abends alleine. Was halten Sie davon, wenn wir die noch vor uns liegenden Jahre gemeinsam verbringen - Glück + Liebe pur im Doppelpack? Möchten Sie vielleicht mit mir schöne Ausflüge machen, wandern, Musik genießen, das Leben in Liebe teilen, „wir“ sagen? Melden Sie sich über: (60J167058) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Liebeskompass Liebe suchen & finden!



Elke, 70 J., hübsche Witwe., apart, gut aussehend, schlank, sozial eingestellt. Das Leben verläuft nicht immer so, wie man es sich wünscht - leider bin ich schon verwitwet, fühle mich an manchen Tagen sehr alleine. Doch ich hoffe, auf diesem Wege einen netten Partner kennenzulernen. Ich bin unternehmungslustig, aber auch häuslich, mag die Natur, Theater, Sport, Reisen, mache gerne Spaziergänge mit meinem Hund - und würde dies alles gerne wieder mit einem Partner zusammen machen, Liebe spüren, bin nicht ortgebunden. Melden Sie sich über: (60J169628) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ulrike, 74 J., Seniorin mit Herz, herrlich weiblich mit vollbusiger Figur, gepflegt, eig. Pkw. Lieber Zweisamkeit als alleine sein, lieber zusammen lachen als alleine weinen, wieder vieles unternehmen, jeden Tag mit einem Lächeln beginnen, den anderen da sein, reisen, spazieren gehen, den anderen lieb haben, küssen, streicheln - wie gerne würde ich wieder für zwei kochen, uns ein gemütliches Heim schaffen - bei Liebe könnte ich auch zu Ihnen ziehen. Bitte melden Sie sich über: (60J135006) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Stigrid, 75 J., Schneiderin i.R., einfühlsame, gut aussehende Witwe, gepflegt, eine gute Hausfrau. Eigentlich geht es mir gut - ich bin finanziell versorgt, habe ein schönes Zuhause, nette Freunde - aber es gibt Momente der Einsamkeit in meinem Leben! Wenn ich ehrlich bin, wäre ich glücklich, wenn ich wieder einen Partner hätte. Ich suche einen Herrn - gerne mit Auto -, den ich glücklich machen kann, der wie ich das Träumen von Liebe selbst in unserem Alter nicht verlernt hat. Ich möchte ganz für jemanden da sein, könnte mir auch ein Zusammenziehen vorstellen. Rufen Sie an unter: (60J169400) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ute, Krankenschwester i.R., Mitte 70, jünger aussehend, eine richtige Frohnatur, feminine Figur, natürlich, herzliches Wesen. Zum wirklich glücklich sein gehören zwei! Sind Sie der Mann, der es ehrlich mit mir meint, mit dem ich noch viel erleben kann? Zu meinen Interessen zählen Reisen, Spaziergänge, Radfahren - vielleicht zu zweit? Wie fänden Sie den Gedanken, nicht mehr alleine an einem schön gedeckten Tisch zu sitzen, sondern zu zweit? Dann schmeckt alles noch viel besser! Rufen Sie an über: (60J169628) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

ER sucht SIE

Ralf, 61 J., Ingenieur, 1,86 m, ein richtig netter, sympathischer Typ, beruflich erfolgreich, sportlich (Fitness, schwimmen, Motorsport), er reist gerne, ist kulturell interessiert, spielt in seiner Freizeit Klavier, tanzt gerne. Hast du Lust auf ein Leben zu zweit, auf reisen, Ausflüge, romantische Essen, auf einen gemeinsamen Weg, ein fröhliches, harmonisches, liebevolles, feinfühliges Miteinander - am liebsten ab morgen? Hast du Lust, 2025 gemeinsam zu erleben? Ich nehme dich in den Arm, möchte dir Liebe geben! Melde dich über: (60J166086) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Andreas, 64 J., Handwerker i.R., lieber Witwer, warmherzig, ausgeglichener Mann, der Ruhe + Geborgenheit ausstrahlt. Natürlich kann man als Witwer für immer alleine bleiben - aber ist das wirklich erstrebenswert? Ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine Urlaube zu planen? Ich finde das nicht schön! Magst du Spaziergänge mit anschließendem Kaffee, Ausflüge, lachst du gerne? Möchtest du einen Partner, der aufrecht, treu (aber nicht langweilig) und fröhlich ist? Melde dich über: (60J167116) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ulrich, 67 J., lieber Witwer, 1,84 m, wirklich sympathisch, mit viel Herz + Humor, zuverlässig, ich möchte.....nach einem Schicksalsschlag noch mal glücklich werden, nicht mehr allein durchs Leben spazieren, ich möchte zu zweit lachen, reden, küssen, gemeinsam endlich wieder zusammen machen zu können, einfach das Leben zu zweit wieder zu genießen! Ich wünsche mir eine herzzerreißende Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (60J169176) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Jörg, 69 J., Dipl.-Ingenieur i.R., ein gut aussehender, sympathischer, humorvoller Mann, 1,85 m, mit Interesse für Reisen, Kultur, Sport (Segeln, Skilaufen und Motorradtouren). Ein neues Jahr hat begonnen - ich finde, es wird Zeit, dass wir uns endlich kennenlernen!! Was halten Sie von der Idee, gemeinsam Pläne für 2025 zu schmieden, sich langsam kennenzulernen? Und wenn aus Sympathie dann Liebe wird, machen wir uns ein wunderschönes Leben zu zweit - wie klingt der Plan? Doch dazu müssen Sie sich bitte melden! Sind Sie die nette, fröhliche, unternehmungslustige Partnerin, die eine dauerhafte Beziehung vermisst, in der viel gelacht, geredet, unternommen wird, in der Harmonie und Liebe zu Hause sind? Rufen Sie an über: (60J144856) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Norbert, 70 J., Handwerksmeister i.R., ein netter, lieber Witwer mit guten Manieren, humorvoll, optimistisch, offen + aufgeschlossen, 1,78 m, er liebt Spaziergänge mit seinem Hund, fährt Rad, eig. Pkw. Der Mathematiker sagt: Eins und eins - das ist zwei - und ich wäre gerne wieder zu zweit! Ich bin ein Mensch, der sich auch an den kleinen Dingen des Lebens erfreuen kann, suche eine Partnerin, die wie ich unternehmungslustig ist, fröhliche Gespräche mag, die sich ein dauerhaftes Glück wünscht. Es ist nicht schön, wenn der Mensch alleine ist - zu zweit ist doch alles leichter, die Sonne scheint ein bisschen heller - finden Sie auch? Rufen Sie an über: (60J169381) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Peter, 73 J., Betriebswirt i.R., höflicher Witwer, absoluter Herzensmensch, sportlich, handwerklich begabt, musikalisch, NR, eig. Pkw. Wissen Sie, was ich mir vom neuen Jahr erhoffe? Dass wir beide uns kennenlernen und Hand in Hand in die Zukunft gehen! Sind Sie die Dame, die Werte wie Harmonie, Treue + Zuverlässigkeit ebenso wichtig findet wie ich? Ich bin musikalisch, jogge gerne, suche eine Partnerin für einen ehrlichen, gemeinsamen Lebensweg mit viel Liebe und Harmonie. Rufen Sie an über: (60J166561) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Hermann, Mitte 80, treuer Beamter i.R., feinfühler, humorvoller, ordentlicher Witwer, ein Mann, der Zuverlässigkeit ausstrahlt, tierlieb ist, der reisen, wandern und kochen zu seinen Hobbies zählt, eig. Pkw. Es ist nicht viel, was ich mir noch vom Leben wünsche - ich möchte einfach noch mal in allen Ehren eine harmonische Partnerschaft eingehen. Ein glückliches, fröhliches Miteinander, zu zweit Ausflüge unternehmen, irgendwo schön Essen gehen - auch bei getrennt wohnen! Melden Sie sich über: (60J169833) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Wolfgang, 76 J., Dr. Akademiker i.R., Witwer, 1,80 m, gepflegt, ein toller Gesprächspartner, eig. Pkw. Ich liebe Spaziergänge, die Musik, Theater, Literatur, reise gerne, fahre E-Bike - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können, einfach das Leben zu zweit wieder zu genießen! Ich wünsche mir eine herzzerreißende Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (60J169176) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Ludwig, 78 J., Techniker i.R., höflicher Witwer, 1,80 m, humorvoll, Golfspieler, er wandert gerne, liebt Konzerte, Theater, reist sehr gerne, eig. Pkw. Wissen Sie, was ich hoffe? Dass wir durch diese Zeilen eine Chance auf ein Glück zu zweit bekommen! Ich suche eine Partnerin für ein inniges, aufrichtiges Zusammenleben, möchte gemeinsam mit ihr die Welt anschauen, Freude am Leben haben, Lachen, eine herzzerreißende Zweisamkeit finden. Rufen Sie an über: (60J168654) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Karl-Heinz, 80 J., Bankkaufmann i.R., Witwer, unternehmungslustig, humorvoll, kommunikativ, mit ansteckendem Lachen. Ich habe das Gefühl, je älter man wird, desto schneller vergehen die Tage - schon hat ein neues Jahr begonnen. Deshalb sollten wir keine Zeit mehr alleine verschwenden, sondern ein gemeinsames Glück suchen. Zu zweit geht man die Dinge mit mehr Elan an, lacht viel öfter, weil das Herz wieder glücklich ist. Haben Sie Lust, ein „wir“ zu leben - auf Wunsch auch bei getrennt wohnen? Melden Sie sich über: (60J169401) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

Jürgen, 83 J., Jurist i.R., ein lebenswerter, niveauvoller Witwer, ein Mann, der Zuverlässigkeit ausstrahlt, der Reisen an die See, Konzerte zu seinen Hobbies zählt, eig. Pkw. Es ist nicht viel, was ich mir noch vom Leben wünsche - ich möchte einfach noch mal in allen Ehren eine harmonische Partnerschaft eingehen. Ein glückliches, anregendes Miteinander, zu zweit Ausflüge unternehmen, Kultur, Theater, Museen genießen, Essen gehen - auch bei getrennt wohnen! Melden Sie sich über: (60J169719) GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h Anruf kostenlos ☎ 0800-333 1117

In Gedenken

„Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren“
Johann Wolfgang von Goethe

Rosemarie Marx-Schmitz

✠ 30. März 1942 ✠ 16. Dezember 2024

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Oma, Schwester, Tante und Freundin und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Dirk und Annette
Andrea mit Verena, Julian und Marcel
Christel
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier findet statt am Samstag, den 04. Januar 2025, um 14 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Neusser Str. 107, 41363 Jüchen. Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis.

Anstelle zugedachter Blumen bitten wir, den Förderverein Augustinus Hospiz Neuss e.V. mit einer Spende zu unterstützen. IBAN: DE 53 3055 0000 0000 7259 1, Stichwort: Rosemarie Marx-Schmitz



*Es tut weh,
deine Hände nicht mehr halten,
deine Wünsche nicht mehr erfüllen,
deine Stimme nicht mehr zu hören
und doch spüren wir jeden Tag deine Nähe
und doch ist nichts mehr so, wie es war.*

Danke von Herzen sagen wir allen, die ihre tiefe Verbundenheit, Wertschätzung und Trauer zum Ausdruck gebracht haben.

Danke sagen wir auch für alle Blumen und Kränze und in Namen von JONA für die großzügigen Spenden.

Rosl Körfer

* 3. 9. 1929 † 19. 11. 2024

Thomas und Regina
mit Lukas und Linnea
Susanna und Uwe
mit Hannes, Mascha und Ben

Das Sechswochenamt wird gehalten am Samstag, dem 11. Januar 2025, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt zu Gustorf.

Statt jeder besonderen Anzeige

*Hast dich verabschiedet vor langer Zeit - in deine eigene Welt.
Hast dich verabschiedet gerade erst jetzt - aus unserer Welt.
Hast dich nie verabschiedet aus unseren Herzen
und hast dort immer einen Platz.*

**Marianne Kühnel**

geb. Faßbender

* 4.6.1941 † 23.12.2024

Wir werden dich vermissen.

Irene
Martina und Georg
Sarah

Trauerhaus Kühnel c/o Bestattungen R. Geller, 41515 Grevenbroich, Arndtstraße 3

Die Bestattung findet im engsten Familienkreis statt.

*Herzlichen Dank an die Station 3 im Lindenhof Grevenbroich
für die liebevolle Betreuung der letzten Tage.*

Noch einmal möchte ich den Feldweg gehen,
noch einmal das reife Getreide sehen,
noch einmal stehen und lauschen, wenn die Ähren rauschen.

**Gert Kottmann**

* 30. Januar 1945 † 18. Dezember 2024

... und plötzlich war es still ...
Für immer in unseren Herzen.

Katja
Deine Enkelkinder
Elly
Erna und Dietmar
Axel und Nicole mit Rene

Familie Kottmann c/o Bestattungshaus Willmen, Am Hammerwerk 14 A, 41515 Grevenbroich

Die Trauerfeier wird gehalten am Donnerstag, 9. Januar 2025, um 11.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Wevelinghoven; anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Wevelinghoven. Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.



Ein Jahr ohne Dich

Gisela Wintermann

geb. Stilling

* 13.5.1941 † 6.1.2024

Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind. Wer Dich gekannt hat, weiß was wir verloren haben.

Wir vermissen Dich sehr.

Hermann
Michael und Simone
Anke und Thomas
Hannah, Jannis und Lars

In liebevoller und dankbarer Erinnerung halten wir das 1. Jahrgedächtnis am Samstag, dem 11. Januar 2025, um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Martinus Bedburdyck.



41363 Jüchen, jetzt Odenkirchener Str. 17, Tel: 02165 436

www.bestattungen-reipen.de

*Ich bin nur geschieden aus Eurer Mitte,
nicht aber aus Eurem Herzen,
darum vergesst mich nicht
und gedenket meiner im Gebet.*

Nach einem reich gesegneten und langen gemeinsamen Lebensweg ging unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Maria Lambertz

geb. Effer

* 24. März 1928 † 23. Dezember 2024

in Gottes Frieden heim. Mit ihrer Liebe und Sorge war sie bis ins hohe Alter der Mittelpunkt unserer Familie.

In Liebe und Dankbarkeit:

Hans Joachim und Christel
Michael und Stephanie
mit Clara Maria
Martin und Hannah Maria
sowie alle Anverwandten

Traueranschrift: Lambertz c/o Bestattungen Schotten,
Venloer Straße 115, 41569 Rommerskirchen

Das Seelenamt wird gehalten am Freitag, dem 10. Januar 2025, um 9.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Peter zu Rommerskirchen. Anschließend findet die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof Kirchstraße in Rommerskirchen statt.



*Du bist fortgegangen aus unserer Mitte,
aber nicht aus unseren Herzen.
Du bist nicht mehr da wo du warst,
aber du bist überall wo wir sind.*

Waltraud Donde

geb. Preußler

* 22. 9. 1930 † 16. 11. 2024

Danken

möchten wir allen, die uns Trost zugesprochen, geschrieben und uns begleitet haben, die im Herzen und persönlich bei uns waren.

Kinder, Enkel und Urenkel

Grevenbroich, im Januar 2025



Am Eisbach 20 · 41515 Grevenbroich · www.bestattungen-sieben.de · info@bestattungen-sieben.de

Statt Karten

*Schlicht und einfach war dein Leben,
treu und fleißig deine Hand.
Hast dein Bestes uns gegeben,
schlaf wohl und habe Dank.*

Elisabeth Fußangel

geb. Kluth

* 15. 10. 1939 † 24. 12. 2024

Du wirst immer in unseren Herzen sein!
In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Günter
Heinz Gerd und Silvia
Inge und Hans-Peter
Karin
Erika und Markus
Enkel, Urenkel und Anverwandte

Familie Fußangel / Bestattungen Sieben, Am Eisbach 20, 41515 Grevenbroich
Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Unser neues Trauerportal.

**Online Anzeigen
Suchfunktion
Ratgeberinhalte
Branchenbuch
Gedenkseiten**



Telefon 02131 / 404 101
www.erft-kurier.de/trauer

„Wonderful Christmas“

Knechtsteden. Wer am zweiten Weihnachtstag beim großen Weihnachtskonzert der Basilika-musik nicht dabei sein konnte, hat schlicht weg etwas Fantastisches verpasst.

Bis zu knapp 900 Personen fanden den Weg nach Knechtsteden und sorgten für einen Besucherrekord, womit sich das Weihnachtskonzert, als das bei weitem bestbesuchteste Konzert im Jahr, in der Basilika Knechtsteden nennen darf.

Für die vielen Ohren ging es „mysteriös“ los. Denn der erste Beitrag erklang nicht aus der Basilika, sondern aus dem Kreuzgang bei geöffneter Tür zur Basilika, so dass die Akustik des Kreuzganges sich mit der Akustik der Basilika mischte. So klang das „O magnum mysterium“ welches das Vokalensemble dabrachte, wie aus dem Himmel. Von der Ankündigung der Geburt des Herrn, ging es mit einer festlichen „Entrata festiva“ weiter, welche mit dem Schlusschor „Christus Vincit, Christus regnat, Christus imperat“ endete.

Ein feierliches Barock-Konzert von Delalande, für drei Trompeten, Pauken und Orgel schloss sich an, welches vom Ensemble Knechtsteden meisterhaft dargeboten wurde.

Als Nächstes folgte ein bekanntes Weihnachtsstück, welches für Panflöte, Tenor und Orgel, welches den Titel „I wonder as I wander“ trug und für innere Einkehr sorgte.

Mit dem „Ave Maria“ setzte „Vox



Das Weihnachtskonzert in der Klosterbasilika in Knechtsteden war ein echtes Erlebnis.

Vocum“ einen weiteren Glanzpunkt.

Beschwingter wurde es dann mit „Novaesian Brass“, welche das „Wonderful Christmas“ zu gehörbrachten, sie begleiteten auch als Bläser mehrere Chorwerke an diesem Abend. Jan Redemann zeichnete derweil für die farbenreiche Illumination der Basilika über das ganze Konzert verantwortlich und sorgte so auch visuell für weihnachtliche Stimmung.

Für weihnachtliche Stimmung sorgte auch die „Simfonies de Fanfares“ von Mouret, wo Kühn selbst in die Tasten haute und mit dem anschließenden „Angels Carol“, wieder gesungen von „Vox Vocum“, wurden weitere Highlights des Abends gesetzt. Mit „Weihnachten“ von Humperdink verbreitete der Tenor Maurin Biertz und Andreas Biertz am Klavier, einen ganz vorzüglichen Kontrastpunkt. Weitere Werke wie der „Earth Song“ von Ticheli, „The lonely Shepherd“ von James Last oder das „Sing Gently“ von Whitacre,

luden zum Nachdenken über den Frieden und den Zusammenhalt in der Welt ein. Am Ende wurde es „wie im Film“, sagte eine Besucherin.

Das großangelegte „Festival First Nowell“ von Dan Forrest, für Großchor, Bläser, Pauken, Orgel und sogar Glöckchen, verpasste allen Besuchern ein Weihnachtsgefühl, welches zur „Gänsehaut“ führte.

Shawn Kühn zeigte aufs Neue, dass er alles im Griff hat. Er bedankte sich bei allen, auch beim Orgelbauer Hommes, für die tolle neue Chororgel, die bei diesem Konzert zum ersten Mal erklang.

Die Zuhörenden dankten allen mit minuten langen Applaus, ja sogar Standing Ovation! Viele Besucher äußerten sich mit Begeisterung im Anschluss: „Nächstes Jahr komme ich wieder!“

Trauerratgeber
Wissenswertes im Trauerfall

Kostenlos bestellen:
telefonisch: 02131 404 101 · online: info@stadt-kurier.de
Kurier Verlag GmbH · Moselstr. 14 · 41464 Neuss

Unsere Datenschutzerklärung finden Sie unter <http://www.stadt-kurier.de/datenschutz/> –
die Informationspflichten nach der DSGVO sind abrufbar unter: <http://www.stadt-kurier.de/datenerhebung/>.

Festtags Rabatte

Verlängerte
Öffnungszeiten*

BIS **6.1.**

VON 10 BIS 20 UHR

AB SOFORT
und nur für kurze Zeit

40%

+10%
EXTRA

auf **MÖBEL, MATRATZEN
& TEPPICHE¹⁾**

AUCH IM **CASA LIVING**
by SCHAFFRATH

UND **SCHAFFRATH
YOUNG
STORE**

**SONDER-
FINANZIERUNG**

3 **JAHRE
KEINE
ZINSEN²⁾**

Nur bis zum
06.01.25

* Nicht in Heinsberg

Friedhelm Schaffrath GmbH & Co. KG, Aachener Straße 90, 40223 Düsseldorf

SCHAFFRATH

M'GLADBACH
Theodor-Heuss-Str. 99

KREFELD
Niedieckstraße 7

DÜSSELDORF
Aachener Str. 90

HEINSBERG
Siemensstraße 11

¹⁾ Gültig nur für Neuaufträge von Möbeln, Matratzen und Teppichen bis zum 23.01.2025. Ausgenommen sind Artikel der Marken Aeris, Astra, Bacher, Barfuss, Bretz, Biohort, Casa Nova, Decker, Dunlopillo, Erpo, Flexa, Hartman-Outdoor, Joop, Kare Design, Keller, Leonardo, Modulform, Musterring, Next125, Paulig, Rolf Benz, Schöner Wohnen, Set one, Stressless, Team7, Tempur, Tom Tailor, WK und Walden sowie Artikel aus dem Babymarkt, bereits reduzierte Ware oder in unserem Haus als „Best-und-Tiefpreis“ gekennzeichnete Artikel, nicht gültig auf Käufe im eBay Schaffrath Shop (Casa Living) und Schaffrath Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. ²⁾ Kaufpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag; Gebundener Sollzinssatz (jährl.) und eff. Jahreszins 0,00%. Gilt ab einem Auftragswert von 499,- €. Gilt für alle neu abgeschlossenen Kreditverträge. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200,- Euro ein Widerrufsrecht zu. Finanzierungsangebot nur gültig bis zum 06.01.2025.

Das Wetter für die nächsten drei Tage

wird Ihnen präsentiert von:

**AUTOHAUS
KÖRFER**
FORD-VERTRAGSPARTNER

Verkauf

- ✓ Neuwagen
- ✓ Tageszulassungen
- ✓ Jahreswagen
- ✓ Gebrauchtwagen
- ✓ Leasing
- ✓ Finanzierung

Service

- ✓ Wartungs- und Reparatur-Arbeiten
- ✓ Unfallinstandsetzung
- ✓ Werkstattdienstleistungen
- ✓ Hol- und Bringservice
- ✓ Auto-Glasreparatur
- ✓ HU/AU

Provinzstraße 32 | 41517 Grevenbroich | ☎ (0 21 81) 42 49 2 | www.autohaus-koerfer.de

Eure Idee weiter



Doppel-Geburtstag in Kapellen: Mit dem Ort feiert auch der engagierte Heimatverein

Kapellen. Zum 850. Jubiläumsjahr von „Capellen an der Arlefe“, seit 1910 bekannt als „Kapellen/Erft“, wurde der Heimatverein „Kapellener Jonge“ im Jahre 2005 gegründet. Engagierte



Ein Symbol für „Kapellen/Erft“: die Kapellener Ziegelei.

Bürger aus einem Kreis der Ski- und Wandergruppe des TV „Jahn“ hatten es sich zur Aufgabe gemacht, zum Wohle des Bürgers und den gewachsenen Eigenarten des schönen Ortes, die Zukunft aus dem Geist der Heimat zu gestalten. Im Jahr 2025 stehen damit gleich zwei Jubiläen an: „Kapellen/Erft“ wird 870 und die „Kapellener Jonge“ (und natürlich auch Mädels) feiern ihr 20-jähriges Bestehen. Für viele ist der Heimatverein vor allem bekannt für seine Weihnachtsbeleuchtung und die damit verbundene Einschaltfeier zu „Ein Stern für Kapellen“. Eine Tradition, die auf das Jahr 2008 zurückgeht und durch eine einfache Beleuchtung mit einer Lichterkette am Bahnhof begann. Erst kurz vor Weihnachten 2024 wurde eine weitere Lichterkette in der Nähe zum großen Spielplatz im Neubaugebiet, auf Anregung der Anwohner hin, installiert. Tatsächlich ist die Arbeit des Vereins mittlerweile nahezu überall in Kapellen ersichtlich. Sei es im Frühling, wenn im Ort Krokusse und Narzissen erblühen, die von



Der Vorstand der „Kapellener Jonge“ mit „Baas“ Heinz Breuer, Vize-„Baas“ Cordula Kronenberg und Pressesprecher Tim Altroge.

Das Kapellener Heimatlied: „... ke schöner Lank“!

Dort, wo die Erft den Abschied nimmt vom schönen Gilbachtal, wo ruhig, ernst das Wasser rinnt, wo Pappeln stehn an ihrem Strand, grüßt sie ein Dorf in ihrem Tal, Kapellen wird das Dorf genannt.

Refrain: Un Kapelle an der Erft, dat es mi Heimatlank, en Kapelle an der Erft, bön ech zu Hus.

En der ganze wikde Welt fengs du ke schöner Lank, rennst du och dobei am Eng der Welt erus.

Dröm, Kapelle, bliff ech ewig och be dech zu Hus:

Mi Heimatdörp rieß mech ke Mensch am Häz erus!

(der vollständige Text:
www.kapellener-jonge.de/kapellener-heimatlied/)

seinen Mitgliedern gepflanzt wurden, über den Naturlehrpfad entlang der Erft, bis hin zu Bäumen einer Streuobstwiese, die erst im vergangenen Jahr im Neubaugebiet angelegt wurde. Legendschilder erinnern an verdiente Kapellener, wie die letzten Bürgermeister Heinrich Tups und Josef Thienen. Mit regelmäßigen Veranstaltungen zeigt sich der Heimatverein „Kapellener Jonge“ bürgernah. So findet alle zwei Monate ein offener Spieleabend statt, der sich über eine beständige Fangemeinde freuen kann und sogar Spieler aus dem benachbarten

Wevelinghoven anlockt. Wo anfangs ausschließlich Skat gespielt wurde, finden sich mittlerweile Freunde von Gesellschaftsspielen aller Art ein. Mit seinem Seniorennachmittag fördert der Heimatverein die Gemeinschaft der nicht mehr ganz so jungen Bürger und er unterstützt den jährlich in der „Ratsschänke“ stattfindenden Kinderkarneval zugunsten der GGS Kapellen-Hemmerden. Auch die Pflege von „Kapellen/Erft“ kommt in der unermüdelichen Arbeit der „Kapellener Jonge“ nicht zu kurz. So finden sich überall Spender für Hundekot-Beutel, über die jährlich über 80.000 Tüten an die Hundehalter abgegeben werden. Die Mitglieder des Heimatvereins beteiligen sich zudem mit einer eigenen „Einsatztruppe“ am jährlichen Frühjahrsputz, zu dem die Schloss-Stadt Grevenbroich traditionsgemäß im März aufruft. Wer den Heimatverein „Kapellener Jonge“ näher kennenlernen möchte, hat bereits am 22. Januar Gelegenheit dazu, wenn der erste Spieleabend des Jahres unter dem Motto „Kumm loss mer spille“ stattfindet.



Mängel beseitigt!

Grevenbroich. Die beliebte „Spielspinne“ am Flutgraben ist seit Ende Dezember wieder freigegeben. Nach umfangreichen Reparatur- und Sicherungsarbeiten konnte das bei Kindern und Familien geschätzte Spielgerät pünktlich zu den Feiertagen wieder in Betrieb genommen werden. Die vorübergehende Sperrung war im September notwendig geworden, nachdem eine TÜV-Prüfung Mängel festgestellt hatte. Um den Spielplatz wieder uneingeschränkt nutzbar zu machen, wurden defekte Spielgeräte und verschlissene Kletternetze entfernt sowie Zaunbauarbeiten und Arbeiten in der Vegetation durchgeführt. Neue Spielgeräte werden voraussichtlich im Frühjahr installiert.

Jugend und Bürgermeister laden zum „Erft-Weinwandern“

„Gefühl wurde das letzte Schützenfestzelt 2024 erst vor wenigen Tagen abgebaut“, stellt Gindorfs Brudermeister Jürgen Moll fest „und schon starten die Gindorfer Sebastianer wieder ins neue Schützenjahr.“

Gindorf. Für den offiziellen Startschuss treffen sich die Mitglieder am 17. Januar zum Jahreshauptversammlung in der Gaststätte „Brauhaus an der Post“. Vornweg wird Brudermeister Jürgen Moll, gemeinsam mit Kassierer Christian Koch, einen Rückblick auf das Jahr 2024 geben, der dem Vernehmen nach insgesamt positiv ausfallen wird.

„Wir durften nicht nur gemeinsam mit unserer Bruderschaftsfamilie und vielen lieben Freunden und Gästen schöne Veranstaltungen feiern, wir haben es auch geschafft mit stabilen Beitragssätzen einen äußerst erfolgreichen finanziellen Jahresabschluss hinzubekommen“, so die Einschätzung von Brudermeister Moll. Und auch in Sachen Mitgliederentwicklung wird der Bruderschaftsvorstand wohl eine positive Entwicklung aufzeigen können. Zu den Hintergründen verweist der Brudermeister auf

sein sehr engagiertes Vorstandsteam. Am darauffolgenden Samstag folgt dann für die „Sebastianer“ der Patronatsabend zu Ehren des Schutzpatrons und des amtierenden Schützenkönigspaares Hubert und Eleonore Jungverdorben in der örtlichen Turnhalle des TV „Germania“ an

der Dr.-Hans-Wattler-Straße in Gustorf. Im Rahmen dieses festlichen Abends erfolgen Ehrungen und die Wechsel der Königsinsignien bei den Nachwuchsmajestäten der Bruderschaft. Nach dem offiziellen Teil werden die Gindorfer den Abend gemütlich ausklingen lassen.



Das amtierende Gindorfer Schützenkönigspaar Hubert und Eleonore Jungverdorben. Foto: Aline Becker

Und auch für 2025 sind die Planungen schon deutlich vorangeschritten. Neben den traditionellen Terminen wie Schießwettbewerbe, Schützenbiwak und Broerfest richtet die Jugendabteilung der Gindorfer in Zusammenarbeit mit dem Bruderschaftsmitglied und Teilzeit-Moselaner Hubert Odenthal erstmalig einen „Erft-Weinwandertag“ aus. Dieser findet statt am 26. April 2025 von 12 bis 18 Uhr statt. Start- und Zielpunkt ist der Gindorfer Kirmesplatz. Von dort aus begeben sich die Teilnehmer dann gut ausgerüstet mit Gläsern und Infomaterial auf den rund vier Kilometer langen Rundweg mit drei Weinständen von Winzern aus dem schönen Weinort Ediger-Eller entlang der wunderschönen Erft. „Bürgermeister Klaus Krützen hat sich bereit erklärt, die Schirmherrschaft zu übernehmen und wir hoffen sehr, dass dieses aktive Angebot für Jung, bis Alt und natürlich auch für Familien angenommen wird“, wünscht sich Mit-Organisator Odenthal. Zum Abschluss des Wandertages erfolgt dann noch eine kleine Verlosung mit Preisen rund um das Thema Mosel und Wein.

Grevenbroich. Ganz gleich ob mit der Profi-Kamera oder mit dem Handy: Jeder kann mitmachen bei dem Fotowettbewerb, den der Rhein-Kreis 2025 veranstaltet. Gesucht werden die schönsten Jahreszeiten-Fotos aus dem Kreis unter dem Motto „Heimatbilder“. Die zwölf Siegeraufnahmen werden 2026 sowohl in Kalenderform als auch in den sozialen Medien

Fotowettbewerb des Kreises: Jeder kann mitmachen

des Kreises veröffentlicht. Auf die Gewinner warten jeweils 100 Euro und eine Jahreskarte für Schloss Dyck. Bereits in den vergangenen Jahren hat die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zu Fotowettbewerben aufgerufen und

sehr wertvolle Motive erhalten. Bei dem Fotowettbewerb können alle Bürger ab 18 Jahren aus dem Kreis mitmachen. Die Motive müssen im Rhein-Kreis aufgenommen sein. Zugelassen sind nur Fotos im Querformat, die bis zum 31. August ein-

gereicht werden. Interessierte können mit maximal vier Fotos teilnehmen und mit einem Foto gewinnen. Eine Jury unter dem Vorsitz von Presseamtsleiter Benjamin Josephs wählt die Siegerfotos aus. Wer mitmachen will, kann unter diesem Link die Teilnahmebedingungen nachlesen und die Fotos mit Angabe des Motivs hochladen: <https://rkn.nrw/fotowettbewerb>.

weru
KRUMBEIN
Fenster – Türen – Wintergärten
– Qualität aus eigener Herstellung –
Markisen – Rollläden – Vordächer
Rolltore-Garagentore
41515 Grevenbroich
Industriegebiet Lilienthalstraße 3
Telefon: 021 81/8 18 58-0

Patronatstag & Versammlung

Hoeningen. Am 25. Januar findet um 18.30 Uhr die Messe zum Patronatstag des Heiligen St. Sebastian in der „St. Stephanus“-Kirche in Hoeningen und daran anschließend die Jahreshauptversammlung der „St. Sebastianus“-Bruderschaft Hoeningen im örtlichen Tennisheim statt. Auf der Tagesordnung stehen diverse und die außerplanmäßige Wahl des stellvertretenden Brudermeisters.



Anna Wirtz-Teindel von der Grevenbroicher FDP.

Ein Smiley fürs „Klostereck“?

Elsen. Anwohner der Straße „Am Klostereck“ stellen fest, dass sich viele Verkehrsteilnehmer nicht an das vorgegebene „Tempo 30“ halten. Vielfach wird mit deutlich höherer Geschwindigkeit in die Straße eingefahren, in der auch viele kleine Kinder wohnen. Damit stellt dieser Verkehrsbereich aus Sicht der Freien Demokraten eine Problemstelle dar. Anna Wirtz-Teindel: „Abhilfe kann ein digitaler Verkehrs-Smiley schaffen. Er weist die Verkehrsteilnehmer kontinuierlich und individuell angepasst darauf hin, ob sie korrekt und angemessen fahren. Diese Maßnahme sorgt für eine niedrigschwellige Sensibilisierung der Verkehrsteilnehmer. Das Dialogdisplay löst den Lob-Tadel-Effekt bei Autofahrern aus. Der Smiley spricht sie emotional an und vermittelt die Botschaft, seine Geschwindigkeit spielerisch und ohne Strafandrohung den notwendigen Verhältnissen anzupassen.“

Brautpaar der Woche gesucht

Sie schließen den Bund fürs Leben oder feiern ein ganz besonderes Jubiläum (Goldhochzeit, Diamantene Hochzeit,...)? Dann werden Sie unser Brautpaar der Woche! Es geht ganz einfach: Schicken Sie eine E-Mail mit ein paar Eckdaten (wo und wann Sie geheiratet haben, wo Sie sich kennengelernt haben) und einem schönen Foto an brautpaar@erft-kurier.de. Bitte den Namen des Fotografen nicht vergessen (die Fotorechte müssen bei Ihnen liegen). Wir freuen uns auf Ihre Nachricht und wünschen Ihnen alles erdenklich Gute.

**Schneller.
Mehr.
Wissen.**
www.erft-kurier.de